



Kärnten Feldkirchen Informiert

Das Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten



Nr. 42 | März 2026 | Jahrgang 12

OSTERN in Feldkirchen



BARGELD für Ihr Edelmetall Sofortauszahlung



Wir kaufen:
Schmuck, Barren, Münzen, Zahngold und Tafelsilber
Auszahlung zum Tagespreis.

Zechner
FELDKIRCHEN
DER JUWELIER UND UHRMACHER

www.juwelier-zechner.at

Feldkirchen - Schillerplatz 3 - 04276/2443

Buntes Frühlingstreiben in der Tiebelstadt



Liebe Feldkirchnerinnen,
Liebe Feldkirchner!

der Frühling hält Einzug in unsere Stadt und mit ihm eine Vielzahl an Gelegenheiten, gemeinsam aktiv zu sein. Feldkirchen präsentiert sich einmal mehr mit einem abwechslungsreichen Programm für alle Generationen. Am Hauptplatz lädt das traditionelle Palmbuschenbinden Kinder wie Erwachsene zum Mitmachen ein. Ein besonderer Höhepunkt ist zudem der 2. Feldkirchner Wirtschaftsf Frühling mit Kochshows, Modenschau, Sportlertalk und der Vorstellung unserer heimischen Betriebe. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot, das die Stärke und Kreativität unserer Region eindrucksvoll widerspiegelt.

Ein besonderes Anliegen ist uns die soziale Nahversorgung. Im Rahmen eines Projektes des Landes Kärnten stehen in Feldkirchen mit Martina Spitaler und Silvia Maierbrugger zwei kompetente Ansprechpartnerinnen für Fragen rund um Pflege und Betreuung zur Verfügung. Sie beraten und unterstützen unsere Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner bei Fragen rund um Pflege und Betreuung und leisten damit einen wertvollen Beitrag für ein selbstbestimmtes Leben in unserer Stadt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und entspanntes Osterfest sowie schöne Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten. Genießen Sie die frühlingshafte Stimmung in unserer Stadt und nutzen Sie die zahlreichen Angebote und Begegnungen, die Feldkirchen zu bieten hat. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei den kommenden Anlässen persönlich begrüßen zu dürfen.

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister
Martin Treffner

INHALT

- 3 Stürze vermeiden
- 4 Anpassung Abfallgebühren
- 6 Information für Oster- und Brauchumsfeuer
- 7 „Österreich unterwegs“
- 8 Sommerbetreuung 2026
- 9 Information zur Biomasseplattform Nockregion
- 10 Hundehaltung – Information
- 11 Geänderter Abfuhrtag – Gelber Sack
- 12 Handy-Parken in Feldkirchen
- 13 Meldepflichten BienenhalterInnen
- 14 Straßenbau: Arbeitsprogramm für 2026
- 15 Bürgerservice
- 21 Rückblicke
- 38 Veranstaltungskalender

Impressum

Medieninhaber und Redaktion:
Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten
Bürgermeister Martin Treffner
Hauptplatz 5, 9560 Feldkirchen in Kärnten
TEL 04276/2511-203, F: 04276/2511-209

Druck: Samson Druck GmbH, St. Margarethen

Verlagspostamt: 9560 Feldkirchen in Kärnten

Redaktion und Anzeigenannahme:
Andrea Sickl | TEL 04276/2511-206
Martina Tscherne | TEL 04276/2511-203
redaktion@feldkirchen.at, www.feldkirchen.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
18. Mai.2026



Stürze vermeiden – Kleine Veränderungen mit großer Wirkung

Ein Sturz passiert oft schneller als gedacht – beim Aufstehen, auf der Treppe oder durch eine kurze Unachtsamkeit. Besonders im höheren Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen steigt das Risiko. Die gute Nachricht: Viele Stürze lassen sich vermeiden.

Warum es zu Stürzen kommt

Stürze haben meist mehrere Ursachen: Nachlassende Kraft, Gleichgewichtsstörungen, eingeschränkte Aufmerksamkeit oder eine falsche Einschätzung der eigenen Fähigkeiten. Auch äußere Faktoren wie Stolperfallen oder schlechte Beleuchtung erhöhen die Gefahr des Hinfallens.

Bewegung im Alltag

Regelmäßige Bewegung ist einer der wichtigsten Schutzfaktoren. Wer aktiv bleibt, stärkt Kraft, Gleichgewicht und Koordination. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern um bewusste Alltagsbewegungen. Einfache Routinen wie Treppen nutzen anstatt mit dem Lift zu fahren, mehrmals täglich ohne Abstützen von einem Stuhl aufstehen oder das Zähneputzen lediglich auf einem Bein tragen zum Erhalt der Balance und der Kraft bei.

Mit Achtsamkeit vorbeugen

Viele Stürze passieren „nebenbei“. Wer sich Zeit nimmt, Bewegungen plant, bewusst ausführt und Ablenkungen reduziert, bewegt sich

sicherer. Multitasking, zum Beispiel Gehen und gleichzeitig etwas lesen, erhöht das Sturzrisiko.

Sicherheit im Wohnraum

Die meisten Stürze passieren im eigenen Haushalt, einem Ort, der als vertraut und sicher wahrgenommen wird. Typische Stolperfallen sind lose Teppiche, Türschwellen, Kabel oder rutschige Treppen und Böden. Schlechte Beleuchtung oder vollgestellte Wege erhöhen das Sturzrisiko ebenfalls. Helle Lichtquellen und Nachtlichter, das Entfernen von Teppichen, freie Gehwege und gut erreichbare Haltemöglichkeiten (stabile Möbel, Haltegriffe) sorgen für mehr Orientierung und Sicherheit.

Wichtig ist zudem eine alltagstaugliche Anordnung von Möbeln und Gebrauchsgegenständen. Häufig benötigte Dinge sollten gut erreichbar sein, um riskantes Bücken oder die Benutzung von Hockern oder Leitern zu vermeiden. Wohnraumanpassung bedeutet nicht, das Zuhause „umzubauen“, sondern es den eigenen Fähigkeiten anzupassen.

Hilfsmittel sinnvoll nutzen

Hilfsmittel wie richtig eingestellte Geh- oder Walkingstöcke sowie Rollatoren sollten als sinnvolle Unterstützung wahrgenommen werden. Sie geben Sicherheit und Stabilität im Alltag. Auch rutschfeste Unterlagen in der Dusche oder Badewanne, Haltegriffe oder eine Sitzerhöhung

können Bewegungen erleichtern und das Sturzrisiko deutlich reduzieren.

Kleine Veränderungen können helfen, den Alltag sicherer zu gestalten und die Selbstständigkeit langfristig zu erhalten.

Ergotherapeutische Tipps von Chiara und Jeannine

- 1) **In Bewegung bleiben:** Regelmäßige Aktivität fördert Kraft, Gleichgewicht und Sicherheit im Alltag
- 2) **Zeit nehmen:** Langsames Aufstehen und bewusstes Handeln reduzieren Unsicherheiten
- 3) **Geeignetes Schuhwerk:** Feste Schuhe mit rutschfester Sohle geben Halt
- 4) **Gute Beleuchtung:** Ausreichendes Licht in allen Wohnbereichen erleichtert die Orientierung
- 5) **Stolperfallen beseitigen:** Lose Teppiche, Kabel oder unebene Übergänge entfernen
- 6) **Haltemöglichkeiten nutzen:** Haltegriffe und Geländer bieten zusätzliche Stabilität
- 7) **Hilfsmittel einsetzen:** Gehhilfen richtig eingestellt unterstützen sichere Fortbewegung

Ergotherapie

Chiara Pick, Bsc
Kindergartenstraße 1
9560 Feldkirchen
TEL 0676 5654088
MAIL info@therapick.at
www.therapick.at

Jeannine Seer, Bsc
Tamoitschig 33
9560 Feldkirchen
TEL 0676 4337860
MAIL ergotherapie@movebetter.at
www.movebetter.at

Anpassung Abfallgebühren ab 01.01.2026

Abfallgebühren ab 01.01.2026	Jährliche Abfallgebühr ohne Biomülltonne inkl. 10 % MWSt.	Jährliche Abfallgebühr mit Biomülltonne inkl. 10 % MWSt.
Liegenschaft mit 1 Stück 120 Liter Hausmülltonne 13 Entleerungen (1-3 Personen)	Entsorgungsgebühr € 53,30 Bereitstellungsgebühr € 52,44 Jahresgebühr € 105,74	Entsorgungsgebühr € 76,18 Bereitstellungsgebühr € 74,92 Jahresgebühr € 151,10
Liegenschaft mit 1 Stück 240 Liter Hausmülltonne 13 Entleerungen (4-6 Personen)	Entsorgungsgebühr € 106,86 Bereitstellungsgebühr € 104,86 Jahresgebühr € 211,72	Entsorgungsgebühr € 152,62 Bereitstellungsgebühr € 149,84 Jahresgebühr € 302,46
Liegenschaft mit 1 Stück 800 Liter Hausmülltonne 13 Entleerungen (18 Personen)	Entsorgungsgebühr € 371,28 Bereitstellungsgebühr € 365,14 Jahresgebühr € 736,42	Entsorgungsgebühr € 530,40 Bereitstellungsgebühr € 521,88 Jahresgebühr € 1.052,28
Liegenschaft mit 1 Stück 1100 Liter Hausmülltonne 13 Entleerungen (bis 25 Personen)	Entsorgungsgebühr € 510,38 Bereitstellungsgebühr € 502,22 Jahresgebühr € 1.012,60	Entsorgungsgebühr € 729,04 Bereitstellungsgebühr € 717,44 Jahresgebühr € 1.446,48

Die **Entsorgungsgebühr** wird bei den Haushalten nach Entleerungen (4-wöchentliche Abfuhr = 13 Entleerungen für Haushalte pro Jahr) verrechnet. Die **Bereitstellungsgebühr** wird für die Bereitstellung der Einrichtungen zur Entsorgung der Abfälle und der Umweltberatung und für die Möglichkeit ihrer Benützung bzw. Inanspruchnahme vorgeschrieben und wird nach der Behältergröße berechnet.

Die Entsorgungs- und Bereitstellungsgebühr zusammen ergeben die jährliche Abfallgebühr, welche zwei-

mal jährlich im Nachhinein mit Abgabenbescheid vorgeschrieben wird.

Die Gebühren für die Verrechnung der Zusatzbehälter, Zusatzsäcke und Mülllose finden Sie unter der geltenden **Verordnung Abfallgebühren 2026** auf der Homepage der Stadtgemeinde Feldkirchen www.feldkirchen.at.



- Vermittlung
- Verwaltung
- Bewertung

DÖRFLER
IMMOBILIEN

10. Oktober-Straße 12, A-9560 Feldkirchen, T. +43 (0)4276/34930
M. feldkirchen@doerfler-immobilien.at, www.doerfler-immobilien.at

Österreichischer Verband der Immobilienwirtschaft
Mitglied www.oivi.at



kultur-forum-amthof

Amthof Feldkirchen - Veranstaltungsnews



Klaus Paier & Orchestra

Freitag | 27. März | 20.00 Uhr | Amthof Feldkirchen

Klaus Paier & Orchestra

Jazz

Neues Album (CD/LP): View to Horizon

dank seiner einzigartigen Technik, seines unverwechselbaren Stils und seiner kompositorischen Vorstellungskraft gehört Paier zu den großen, genreumfassenden Virtuosen auf seinem Bandoneon.

Mittwoch | 1. April | 14.30 u. 16.00 Uhr | Amthof Festsaal

Kasperl auf dem Bauernhof

Puppentheater

mit **Andreas Ulbrich**

Auf dem Bauernhof geht es nicht mit rechten Dingen zu: Lebensmittel, die eigentlich verkauft werden sollten, verschwinden spurlos. Wer steckt da dahinter?... Für Kinder ab 3 Jahren, 45 Min.



Federica Ferrari

Samstag 11. und Sonntag 12. April | Amthof Feldkirchen

Aktzeichnen mit Johanna Sadounig

Workshop

AKT Studium & AKT Bild zum Wochenende

Sa., 11. und So. 12.4. 2026, jeweils 9.30 - 16.30 Uhr, Anmeldung erbeten bis 3. 4. 2026

Samstag | 11. April | 20.00 Uhr | Amthof Feldkirchen

Federica Ferrari & Band

Jazz

SILÊNCIO - In der Ruhe liegt die Kraft der vitalen Musik.

Eine musikalische Hommage an den brasilianischen Komponisten Edu Lobo. Inspiriert von der Poesie und rhythmischen Vielfalt Lobos erschafft Ferrari mit ihrer exzellenten Band keine klassischen Coverversionen, sondern eigenständige Klangbilder voller Emotion, Tiefe und Lebensfreude

Mittwoch | 15. April | 19.00 Uhr | Galerie Amthof Feldkirchen

Ulrike Bernhard

Vernissage

Zonen und Übergänge - Malerei

Malerei die sich im inneren Raum des Nichtwissens bewegt - leise, konzentriert und von großer sinnlicher Dichte. Bis 22. Mai, Mi. - Fr. von 15 - 18 Uhr und während der Veranstaltungen des kfa!



Duo ClaP

Samstag | 18. April | 9 - 18 Uhr | Amthof Feldkirchen

Wortwerk und Schreibstatt

Workshop

mit **Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann**

Face to face - Gemeinsam schreiben und danach die entstandenen Texte diskutieren. Für Anfänger und Fortgeschrittene! Anmeldungen bis 14. April erbeten!



Beltango

Samstag | 18. April | 20.00 Uhr | Amthof Feldkirchen

Duo ClaP

Klassik

mit **Werken von Schumann, Berg, Bernstein, Gershwin und Poulenc**

Ekaterina Baranovskaia - Klavier & Aleksandr Izmailov - Klarinette. Das Duo wurde 2024 mit dem 3. Preis beim Franz-Cibulka-Kammermusikwettbewerb in Graz ausgezeichnet.

Freitag 8. Mai | 20.00 Uhr | Amthof Feldkirchen

Beltango

Tango Argentino

Locomotivo

Vielleicht die beste Tango Band beim **Tango Festivalito** im Amthof mit Workshops, Konzert und Milonga

Samstag | 13. Juni | Amthof Feldkirchen

„Was wahr ist“

Literatur

Zum **100. Geburtstag von Ingeborg Bachmann.**

Freitag 17. Juli | 20.30 Uhr | Amthof Feldkirchen

Waldeck

Belle & Pop

feat. **Patrizia Ferrara**

Swing, Jazz und cineastische Klänge mit einem Hauch von Elektronik.



Waldeck



INFOS & KARTEN

www.kultur-forum-amthof.at

kfa: +43 676 719 22 50, Touristikbüro: +43 4276 2176

Information für Oster- und Brauchtumsfeuer

Das Verbrennen von biogenen Materialien (Baumschnitt, unbehandeltem Holz, Strauchschnitt) im Freien ist grundsätzlich verboten.

Feuer im Rahmen von **Brauchtumsveranstaltungen, wie Osterfeuer**, sind außerhalb des bebauten Gebietes jedoch erlaubt (geregelt durch die Kärntner Verbrennungsverbot-Ausnahmereverordnung).

Außerhalb des bebauten Gebietes ist ein Verbrennen im Freien dann verboten, wenn Verhältnisse vorherrschen (aufgrund von Trockenheit), die ein Ausbreiten des Brandes oder die Entwicklung eines Flugbrandes begünstigen. In diesem Zusammenhang sind auch allenfalls erlassene „Waldbrandverordnungen“ zu berücksichtigen.

Sofern aufgrund schlechter Witterung ein Abbrennen entsprechend dem Kalenderdatum nicht möglich ist, können Osterfeuer am vorangehenden oder darauffolgenden Wochenende entzündet werden.

Nach der Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung ist ein Verbrennen von Gegenständen im bebauten Gebiet verboten.

Die **Beschickung des Feuers** darf ausschließlich mit **biogenen Materialien**, das sind unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft, wie etwa **Holz, Baumschnitt, Strauchschnitt, Laub**, erfolgen.



Brauchtumsfeuer sind der zuständigen Gemeinde **spätestens vier Tage vor dem Abbrennen (Dienstag 31.3.2026 bis 16:00 Uhr)**

mittels bei der Gemeinde aufliegendem Formular oder mit dem auf der Homepage der Stadtgemeinde Feldkirchen vorhandenen Onlineformular zu melden.

Aus Sicht der Luftreinhaltung sollen Brauchtumsfeuer der Brauchtumpflege dienen und nicht der Entsorgung biogener Materialien.

„Österreich unterwegs“ – Mobilitätsstudie startet in unserer Gemeinde

Unsere Gemeinde wurde für die repräsentative Mobilitätsstudie „Österreich unterwegs“ ausgewählt, die vom Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) gemeinsam mit der ASFINAG und ÖBB-Infrastruktur AG beauftragt wurde.

Die Studie läuft von März 2026 bis April 2027 und untersucht die Mobilität in Österreich. Dazu wird eine repräsentative ausgewählte Anzahl von Haushalten und Personen nach ihrer Alltagsmobilität sowie ihren zurückgelegten Wegen an einem bestimmten Berichtstag befragt. Ziel ist es, das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu erfassen und die Ergebnisse für die Weiterentwicklung des Mobilitätsangebots in Österreich zu nutzen.

Warum ist die Teilnahme wichtig?

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig, aber sehr wichtig: Nur mit einer breiten Beteiligung kann ein genaues Bild der Mobilität in Österreich gewonnen werden. Die Ergebnisse fließen in die Planung von Straßen, Radwegen, Gehwegen und öffentlichen Verkehrsmitteln ein, um das Angebot besser auf die Bedürfnisse der Menschen abzustimmen.

Wie läuft die Befragung ab?

Haushalte aus unserer Gemeinde werden zunächst postalisch vorinformiert und anschließend telefonisch oder

persönlich kontaktiert. Um es für die Teilnehmenden besonders komfortabel zu gestalten, wird jeder teilnehmenden Person, die dieser Erhebungsform zugestimmt hat, beim ersten Besuch ein Smartphone zur Aufzeichnung der Mobilität (Tracking) bereitgestellt. Am Befragungstag wird die Mobilität mithilfe des bereitgestellten Smartphones aufgezeichnet. Alternativ ist auch ein schriftliches Wegeprotokoll möglich. Nach der Teilnahme wird das Gerät wieder eingesammelt. Für den Zeitaufwand erhalten Teilnehmer:innen einen Pluxee-Gutschein im Wert von 10 Euro pro Person.



Kontakt und weitere Infos

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studien-Hotline: TEL 0800 88 22 11

E-MAIL: kontakt@oesterreich-unterwegs.com

Oder besuchen Sie die Projektwebsite:

www.oesterreich-unterwegs.gv.at

1. FELDKIRCHNER REINDLINGPRÄMIERUNG

Du bist überzeugt: Dein selbstgebackener Reindling ist der beste Reindling in ganz Feldkirchen?

Dann stell dich der Herausforderung!

Bring deinen Reindling am PALMSAMSTAG, 28. MÄRZ, UM 11 UHR auf den Hauptplatz und lass ihn von unserer fachkundigen Jury verkosten.

Die 3 besten Reindlinge werden prämiert und mit großartigen Preisen belohnt!

Jetzt anmelden und zeigen, wie Ostern wirklich schmeckt!

Anmeldung: Name und Telefonnummer bis 24. März 2026 an redaktion@feldkirchen.at schicken. Und am 28. März 2026 um 11 Uhr deinen selbstgebackenen Reindling frisch und präsentationsbereit auf den Hauptplatz bringen.

Die Gewinner:innen und ihre ausgezeichneten Rezepte werden auf unseren Facebook- und Instagram-Kanälen präsentiert!



Jetzt aber wirklich: ÖGK begleitet auf dem Weg zu einem nikotinfreien Leben



Nikotinsucht ist die am weitesten verbreitete Sucht in Österreich. Während immer noch 21 Prozent der Bevölkerung konventionelle Zigaretten rauchen, konsumieren fünf Prozent fast täglich E-Zigaretten. Viele möchten aus gesundheitlichen Gründen mit dem Rauchen oder anderen Nikotinprodukten aufhören. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet dabei professionelle Hilfe an. Im erste Halbjahr 2026 werden 100 **kostenlose Nikotinfrei-Kurse** für alle Versicherten in ganz Österreich und zusätzlich 50 Online-Kurse angeboten. Sechs Wochen lang begleiten Klinische und Gesundheitspsychologinnen und -psychologen die Teilnehmenden mit

Gesprächen, Tipps und Strategien für ein Leben ohne Nikotin. Bei den einzelnen Kursterminen erwarten sie unter anderem ausführliche Gruppengespräche, eine Analyse des eigenen Konsumverhaltens, individuelle Tipps und Motivation zur Unterstützung sowie die Entwicklung von alternativen Verhaltensweisen. Alle Termine finden sich unter www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei. Auch das **Rauchfrei Telefon** unterstützt kostenlos unter 0800 810 013. Die Expertinnen des Rauchfrei Telefons sind Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr für Informations- und Beratungsgespräche erreichbar. Weitere Informationen gibt es auf www.rauchfrei.at.

Sommerbetreuung 2026 für unsere Feldkirchner Kinder

Die Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten ist auch heuer wieder um die Ferienbetreuung unserer Feldkirchner Kinder bemüht. Um Ihnen einen Überblick der Sommerbetreuungsmöglichkeiten zu geben, stellen wir Ihnen diese nachstehend kurz vor:

Antonius Kindergarten:

Himmelberger Straße 5
9560 Feldkirchen

TEL: +43 4276/2210-6

HANDY: +43 676/623 70 65

MAIL: kiga-antoniusfe@caritas-kaernten.at

Sommerbetreuung

Antoniuskindergarten:

13.07.2026 – 07.08.2026

Montag – Donnerstag von
06:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag von 06:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass derzeit die Sommerbetreuungsplätze des Antoniuskindergarten bereits belegt sind!

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kindergartenleitung Frau Daniela Rindler, BA.

Kindergarten und Kleinkindergruppe Glanhofen, Waiern, St. Ulrich und St. Martin:

Die Kindergärten und KITAs, welche durch die Diakonie de la Tour betrieben werden, sind vom **01.07.2026 – 30.07.2026** geöffnet. Es werden ausschließlich Kinder des Kindergartens und der KITA, die bereits im laufenden Kindergartenjahr am jeweiligen Standort angemeldet sind, betreut. Eine Anmeldung erfolgt nach Absprache (intern) im Kindergarten.

TEL KG Waiern: +43 4276/2201 -120

TEL KG St. Martin: +43 4277/29083

TEL KG St. Ulrich: +43 4276/29986

TEL KG Glanhofen: +43 4276/48704

Volksschulen Glanhofen, Radweg, St. Ulrich und St. Martin:

Auch heuer ist wieder eine Sommerbetreuung an der Volksschule Radweg geplant.

Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie im Hort Radweg: Radweg 15, 9560 Radweg

Ansprechperson: Frau Lassnig

TEL: +43 676/846 46 31 99

Es werden ausschließlich Volksschulkinder und angehende Schulanfänger der oben angeführten Schulen aufgenommen!

Volksschule Feldkirchen:

Schulhausgasse 5, 9560 Feldkirchen

TEL: +43 4276/2506

MAIL: direktion@vs-feldkirchen.ksn.at

Die Ganztagschule Feldkirchen öffnet nach Bedarf, sofern ausreichend Anmeldungen für eine Gruppe vorhanden sind. Es werden ausschließlich Volksschulkinder aufgenommen. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie in der Direktion der Volksschule Feldkirchen.

Hort-BÜM Pfarrhof Feldkirchen:

Kirchgasse 37, 9560 Feldkirchen

Ansprechperson: Frau Erlacher

TEL: +43 676/846 46 31 10

Bedarfserhebung wird seitens BÜM durchgeführt. Anmeldung und nähere Informationen bei Frau Erlacher.



Information zur Biomasseplattform Nockregion

Bündeln, bestellen, profitieren: Pellets-Einkaufsgemeinschaft über die Biomasseplattform Nockregion

Die **Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Tiebental und Wimitzerberge**, als eine der fünf KEM-Regionen der Biomasseplattform Nockregion, kooperiert mit der AEE Energiedienstleistungen GmbH und bietet Bürger:innen die Möglichkeit, sich unverbindlich mit ihrer E-Mail-Adresse über www.biomasse-nockregion.at für die Pellets-Einkaufsgemeinschaft anzumelden.

Eine Pellets-Einkaufsgemeinschaft ist ein Zusammenschluss mehrerer Pelletskund:innen mit dem Ziel, den gemeinsamen Bedarf zu bündeln. Durch diese Mengenbündelung können bessere Preise mit Pelletsanbietern ausgehandelt werden. Die Teilnahme ist unverbindlich und ermöglicht es, von transparenten Informationen und attraktiven Konditionen zu profitieren, ohne selbst Preisverhandlungen führen zu müssen.

Nach den jährlichen Verhandlungen der AEE mit den Pelletsanbietern erhalten Interessierte ein Informationsschreiben mit den Konditionen. Erst wer seine Bestellmenge und den Lieferzeitraum zurückmeldet, gibt eine verbindliche Bestellung auf.

Biomasseplattform Nockregion

Die Biomasseplattform Nockregion (www.biomasse-nockregion.at) ist die zentrale Anlaufstelle für die regionale Vermarktung von Biomasse – dazu gehören Scheitholz, Hackschnitzel, Rundholz und Pellets. Über die Plattform können Bürger:innen nicht nur ihre Teilnahme an der Pellets-Einkaufsgemeinschaft organisieren, sondern auch direkt Biomasse von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben aus der Region beziehen. Die



Betriebe können sich kostenfrei anmelden, ihre Produkte präsentieren und direkt an die Kund:innen verkaufen. So bleibt die Wertschöpfung in der Region, und Haushalte erhalten unkompliziert erneuerbare Energie aus ihrer Umgebung.

Informationen zur KEM-Region

Die vier Gemeinden der KEM, mit Feldkirchen in Kärnten, Himmelberg, Steuerberg und St. Urban, befinden sich im Herzen von Kärnten und bilden das Tor zu den Nockbergen. Die Kernthemen, auf die sich die Modellregion fokussiert hat, sind: Energiereduktion und Energieeffizienz, Energiebereitstellung und Mobilität. Die Region hat sich in der vierten Weiterführungsphase den Schwerpunkt gesetzt die Wärmewende zu forcieren und so den Ausstieg aus den fossilen Energieträgern voranzutreiben.



Weitere Informationen unter:
www.biomasse-nockregion.at/
sowie bei Modellregionsmanagerin
Anna Köstinger
TEL +43 650 72 13 129
MAIL kem@energiereich.at

NIMM DIR ZEIT UND RÄUM AUF.

Container in nur etwa 30 Sekunden anfragen und Angebot erhalten.



04276 20 80 • huberentsorgung.at • Huber Entsorgung: Dein zuverlässiger Entsorgungspartner.



Hundehaltung – Informationen

Maulkorb- und Leinenpflicht (Kärntner Landessicherheitsgesetz)

Laut Kärntner Landessicherheitsgesetz sind Hundehalterinnen und Hundehalter dazu verpflichtet, Ihren Hund so zu halten und zu verwahren, dass

- Menschen und Tiere weder gefährdet noch verletzt werden;
- Menschen nicht in unzumutbarer Weise belästigt werden;
- eine Übertragung gefährlicher Krankheiten auf Menschen und Tiere verhindert wird.

Ob eine unzumutbare Belästigung vorliegt, ist nach den Maßstäben eines normal empfindenden Menschen und auf Grund der örtlichen Verhältnisse zu beurteilen.

An öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, müssen Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein (**Maulkorbzwang**) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (**Leinenzwang**).

Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt **außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen** und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden.



Hundehaltungsvorschriften (Kärntner Hundehaltungs- und Wildschutzverordnung)

Zum Schutz des Wildes werden alle Hundehalter und Hundeführer verpflichtet, unbeschadet des Maulkorb- und Leinenzwangs für bissige Hunde an öffentlichen Orten (gem. § 8 Kärntner Landessicherheitsgesetz), in Jagdgebieten außerhalb von geschlossenen, verbauten Gebieten, ausgenommen in gekennzeichneten Hundezonen oder auf Hundeauslaufplätzen, ihre Hunde ausnahmslos, bei Tag und Nacht, an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren, sodass diese am Wildtierbestand keinen Schaden anrichten können.

Dies **gilt nicht für Junghunde bis zu einem Alter von 12 Monaten**, wenn der Hund vom Hundehalter oder Hundeführer so beaufsichtigt wird, dass eine **jederzeitige Beherrschung des Hundes möglich ist**, und für Hunde, deren Hundehalter nachweislich über die erforderliche Sachkunde zum Führen des Hundes verfügen und wenn der Hund vom Hundehalter oder Hundeführer so beaufsichtigt wird, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes möglich ist.

Es ergeht an alle Hundehalter und Hundeführer die Bitte um Einhaltung dieser gesetzlichen Vorgaben.



GOLDGRUBE

Tel. +43 664/4673011

Ankauf von:
Gold, Silber & Schmuck
Altgold jeder Art
Münzen & Barren
Uhren und vieles mehr...

10.-Oktober-Straße 13, 9560 Feldkirchen | Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do / Fr von 09:30-15:30

Abholtermine

Kunststoff- und Metallverpackungen

aus dem Haushaltsbereich

HINWEIS:
Die Säcke müssen rechtzeitig am Vortag bzw. bis 6.00 Uhr morgens an der Grundstücksgrenze oder Hauseinfahrt zur Entleerung bereitgestellt sein.



Gelber Sack

ACHTUNG!
Geänderter Abfuhrtag!

TOUR 1 – MONTAG, 6-WÖCHENTLICH

Stadtgebiet Feldkirchen (außer St. Weiterstraße 10 bis 21) ▶ Krahhberg ▶ Laboisen-Lastenstraße ▶ Leinig ▶ Liebetig ▶ Lindl ▶ Metzging ▶ Pollenitz ▶ Rabensdorf ▶ Rennweg ▶ Rottendorf ▶ Sonnrain ▶ St. Ruprecht-St. Ruprechter Straße 21 ▶ St. Ruprecht-Steinacherweg ▶ St. Stefan ▶ Unterrain ▶ Waiern

TOUR 2 – MONTAG, 6-WÖCHENTLICH

Adriach ▶ Alpen ▶ Bösenlacken ▶ Buchscheiden ▶ Debar ▶ Dellach ▶ Dolintschig ▶ Eberdorf ▶ Egg ▶ Glanhofen ▶ Gradisch ▶ Höfling ▶ Klachl ▶ Klausen ▶ Leiten ▶ Markstein ▶ Oberglan (außer Waldweg) ▶ Pernegg ▶ Prägrad ▶ Radweg ▶ St. Nikolai ▶ Stocklitz ▶ Tramoitschig ▶ Unterberg

TOUR 3 – MONTAG, 6-WÖCHENTLICH

Aggsdorf-Gegend ▶ Dietrichstein ▶ Dobra ▶ Feistritz ▶ Förolach ▶ Glan ▶ Glanblick ▶ Guttaring ▶ Haiden ▶ Kofl ▶ Lang ▶ Lendorf ▶ Poitschach ▶ Poitschachgraben ▶ Pökeltitz ▶ Powirtschach ▶ Raunach ▶ Seitenberg ▶ Praschig ▶ St. Ruprecht (außer St. Ruprechter Straße 21, Steinacherweg) ▶ St. Ulrich ▶ St. Weiterstraße 10 bis 21 ▶ Tschwarzen ▶ Untere Glan ▶ Wachsenberg ▶ Weit

TOUR 4 – MONTAG, 6-WÖCHENTLICH

Aich ▶ Albern ▶ Briefelsdorf ▶ Elbling ▶ Farcha ▶ Fasching ▶ Hart ▶ Ingelsdorf ▶ Kallitsch ▶ Klein St. Veit ▶ Kreuth ▶ Laboisen (außer Lastenstraße) ▶ Maltschach ▶ Mattersdorf ▶ Micheldorf ▶ Naßweg ▶ Niederdorf ▶ Oberglan-Waldweg ▶ Persching ▶ Sittich ▶ St. Martin ▶ Strußnighof ▶ Zingelsberg

TOUR 1 Gelber Sack	TOUR 2 Gelber Sack	TOUR 3 Gelber Sack	TOUR 4 Gelber Sack
MO 05.01.	MO 19.01.	MO 12.01.	MO 26.01.
MO 16.02.	MO 02.03.	MO 23.02.	MO 09.03.
MO 30.03.	MO 13.04.	DI 07.04.*	MO 20.04.
MO 11.05.	FR 22.05.*	MO 18.05.	MO 01.06.
MO 22.06.	MO 06.07.	MO 29.06.	MO 13.07.
MO 03.08.	MO 17.08.	MO 10.08.	MO 24.08.
MO 14.09.	MO 28.09.	MO 21.09.	MO 05.10.
DI 27.10.*	MO 09.11.	MO 02.11.	MO 16.11.
MO 07.12.	FR 18.12.*	MO 14.12.	MO 28.12.

* Ersatztermin

Handy-Parken in Feldkirchen

Autofahrer in Feldkirchen können ihre Parkscheine auf allen städtischen gebührenpflichtigen Kurzparkzonenparkplätzen seit September 2025 auch mit dem Smartphone lösen. Dafür kooperiert die Stadt mit den App-Anbietern EasyPark und Parkster.

„Ich freue mich, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Gästen das digitale Parken als komfortable Alternative zum Bezahlen am Parkscheinautomaten anbieten“, sagt Bürgermeister Martin Treffner. „Wer seinen Parkschein über das Smartphone löst, spart sich die Suche nach Kleingeld und kann die Parkzeit unterwegs einfach verlängern.“

Parkster
Kein Kleingeld?
Jetzt parken per App!

App kostenlos herunterladen

Spar dir unnötige Parkgebühren
Parkdauer unterwegs verlängern oder verkürzen

Autofahrer benötigen für das Lösen eines digitalen Parkscheins eine der beiden Park-Apps auf ihrem Smartphone. Diese sind auf Google Play und im App Store kostenlos erhältlich. Für den Parkvorgang geben Autofahrer ihr Kennzeichen und die Parkdauer in der App auf ihrem Smartphone ein. Klarer Pluspunkt des digitalen Parkscheins gegenüber seinem gedruckten Kollegen: Autofahrer können mit ihrem Handy die Parkzeit im Rahmen der Höchstparkdauer von unterwegs verlängern. Kehren sie früher zu ihrem Fahrzeug zurück, beenden sie den digitalen Parkschein vorzeitig und sparen so unnötige Parkgebühren. In Feldkirchen wird die Parkzeit minutengenau abgerechnet, was beide Apps abbilden können. Anbieter für das digitale Parken sind die beiden schwedischen Unternehmen Parkster und EasyPark.

Parkster

Die Parkster App ist bereits in über 80 Städten und Gemeinden in Österreich verfügbar und verlangt in der Basis-Version für registrierte Nutzer keine Servicekosten. Autofahrer entscheiden damit selbst, ob sie ihren Parkschein zum gleichen Preis wie am Parkscheinautomaten lösen. Servicekosten fallen bei Parkster nur für optionale Zusatzfunktionen an, mit festen Beträgen ohne prozentuale Aufschläge.

EasyPark

EasyPark ist der europäische Marktführer beim Parken per App und ist in mehr als 100 österreichischen Städten verfügbar. Die App ist außerdem in mehr als 20 europäischen Ländern verfügbar.

EasyPark erhebt eine Transaktionsgebühr für jeden Parkvorgang, diese beträgt je nach Standort 15% (mind. 0-49 Cent) der Parkgebühren. Für „Vielparker“ gibt es den sogenannten Large-Tarif: Dieser kostet 3,99€ pro Monat und deckt pauschal alle Transaktionsgebühren ab, so dass zu den jeweiligen Parkgebühren keine Kosten mehr dazukommen.

easypark



Straßenbau: Arbeitsprogramm für 2026 steht

2026 wird wieder ein intensives Jahr im Bereich der Straßen und Brücken. Wir werden rund 900.000 Euro in Planung, Neubau und Sanierung investieren, damit alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner – egal ob zu Fuß, mit dem Rad oder im Auto – stets bestmögliche Bedingungen vorfinden. Zwei Projekte stechen ganz besonders hervor.

450.000 Euro fließen in St. Ruprechter Straße

Ein besonders großer Brocken im Sanierungsprogramm ist die St. Ruprechter Straße. Mit rund einer halben Million Euro nehmen wir das nächste Teilstück in Angriff. Die Erneuerung ist dringend notwendig, denn der aktuelle Zustand gleicht stellenweise einer Buckelpiste.

Sanierung der Bahnhofstraße auf Schiene

Während in der Paracelsusstraße und in der Schüttgasse die Baustellen fast abgeschlossen sind – es fehlt nur noch eine Schicht aus Feinasphalt – gehen sie in der Bahnhofstraße erst richtig los: Denn hier wird ein Großprojekt im Herzen der Altstadt in die nächste Projektphase weitergebracht. Aktuell wird fieberhaft an den Grundlagen für die Ausschreibung gearbeitet. Vor allem mit den Betreibern von Leitungsnetzen – wie etwa der Regionalwärme – suchen wir aktiv den Kontakt. Denn die Sanierung bietet die Möglichkeit, neue Leitungen gleich mitzulegen. Das verhindert, dass später erneut Grabungen durchgeführt werden müssen und senkt durch Beteiligung der Unternehmen die Kosten für die Gemeinde. Eine Win-Win-Situation. Die Sanierung der Bahnhofstraße wird 2027 in Angriff genommen. Endlich können wir vom Planen ins Tun kommen. Wir haben im Laufe des letzten Jahres viele Varianten durchdiskutiert und schlussendlich einen Kompromiss gefunden, der finanzielle Leistbarkeit mit ansprechender Gestaltung

vereint. Es wird im Laufe der nächsten Jahre die gesamte Bahnhofstraße erneuert und ein Mix aus Pflastersteinen und neuem Asphalt verbaut. Damit es auch hier heißt: Fleckerlteppich ade, und eine neue Fahrbahn mit passender Gestaltung herzlich willkommen!

Damit wird die Straße nicht nur für Autos und Lieferverkehr wieder voll nutzbar, sondern vor allem auch für Fußgänger und Radfahrer. Hier geht es nicht nur um das optische Erscheinungsbild, sondern auch um die Sicherheit.

Mehr Bedarf als Mittel vorhanden

Feldkirchen hat über 300 Straßenkilometer, für die wir verantwortlich sind. Hinzu kommen fast 80 Brücken im Gemeindegebiet. Dass dafür die finanziellen Mittel nie ausreichen, ist völlig klar. Deswegen versuchen wir weiterhin Prioritäten zu setzen und die dringendsten Baustellen rasch und effizient abzuwickeln. Zusätzlich wird laufend saniert, damit sich Schäden gar nicht erst ausbreiten.



Christian Petautschnig ist seit Oktober 2025 Vizebürgermeister der Tielstadt und zuständig für Straßen und Brücken.

Kreuzauffindungs-Krämermarkt
Hauptplatz Feldkirchen
3. & 4. Mai
GANZTÄGIG

Sonntag ab 11 Uhr
Musikalische Umrahmung
DIE KLAGENFURTER POSTILLIONE

Sonntag & Montag
KARUSSELL
Jedes Kind erhält eine GRATIS Karussellfahrt

Sonntag
STREICHELZOO FÜR KINDER
von 11 bis 14 Uhr

GENUSS
Herzhaftes vom Grill
knusprige Klassiker & kühle Erfrischungen

DIE MARKTFIERANTEN FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH!

Meldepflichten BienenhalterInnen



Nach § 5 Abs 1 Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz, LGBL Nr. 63/2007 idGF (K-BiWG) sind die Neuauflistung und die Auffassung eines Heimbienenstandes vom Bienenhalter unverzüglich dem Bürgermeister zu melden.

Weiters sind Bienenhalter nach § 5 Abs 2 K-BiWG verpflichtet, dem Bürgermeister **jährlich bis längstens 15. April** den Standort, die Anzahl und, sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse „Carnica“ (Apis mellifera carnica) gehalten werden, die Rasse der Bienenvölker bekannt zu geben. Diese Meldung muss zusätzlich zur Meldung im VIS erbracht werden.

Wanderbienenstände und Wanderbescheinigung

Jede Wanderung mit Bienen innerhalb Kärntens (ausgenommen Wanderungen innerhalb des Gebietes einer Gemeinde) darf erst nach Ausstellung einer Wanderbescheinigung erfolgen. Die Wanderbescheinigung

wird von den ermächtigten Stellen ausgestellt, wenn bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Unter anderem muss eine von einem/r Sachverständigen nach Bienen-seuchengesetz bzw Tiergesundheitsgesetz 2024 im laufenden Kalenderjahr erstellte Bescheinigung über die Freiheit aller Bienenvölker des Bienenstandes von anzeigepflichtigen Krankheiten vorgelegt werden. Dies dient der Verhinderung der Ausbreitung von Bienenseuchen.

Die beabsichtigte Aufstellung von Wanderbienenständen außerhalb des Gebietes der Gemeinde des Standortes des Heimbienenstandes ist nach § 8 Abs 1 K-BiWG vom Bienenhalter dem Bürgermeister der Gemeinde, in der der Bienenstand aufgestellt werden soll, längstens zwei Wochen vor der geplanten Aufstellung des Bienenstandes unter Vorlage einer Wanderbescheinigung sowie unter Angabe des Ortes der geplanten Aufstellung und der Anzahl der Bienenstöcke anzuzeigen.

Legt der Antragsteller keine Wanderbescheinigung vor, hat der Bürgermeister die Aufstellung eines Wanderbienenstandes innerhalb einer Frist von einer Woche nach Einlangen der Anzeige zu untersagen (§ 8 Abs 1 K-BiWG).

Ermächtigte Stellen

Entsprechend § 10 Abs 1 K-BiWG wird mitgeteilt, dass nachfolgend genannte Stellen mit Wirkung vom 18.3.2008 zur Ausstellung von Wanderbescheinigungen von der Kärntner Landesregierung ermächtigt wurden (ermächtigte Stellen):

- Landesverband für Bienenzucht in Kärnten, Ochsendorf 16, 9064 Ochsendorf, Obmann Patrik Grausberg BSc;
- Landesverband für zukunfts- und erwerbsorientierte Imkerei in Kärnten, Präsident Ing. Sandro Huter, Stockenboi 28, 9714 Stockenboi.



Geboren

im Oktober

- Hannah Fischer

im November

- Leo Stingl
- Florian Reimair
- Felix Paul Hebenstreit
- Diana Doris Scharfegger
- Maléo Eyke Maximilian Josef Hugo
- Paul Moser
- Moses Preiml
- Leandro Ambros Gabriel

im Dezember

- Livia Zechner
- Josia Simon Markt

- Samuel Klotz
- Noah Lechner
- Hannah Maier
- Rebecca Ressmann
- Ilvy Jenul
- Annika Hecher
- Jakob Plieschnegger
- Arbër Refiki

im Jänner

- Hope-Selina Traby
- Sebastian Severin Seiser
- Olivia Muharemovic
- Leni Sattlegger
- Erva Behlivan

im Februar

- Maximilian Martin
- Manfred Ebner
- Emilia Thalhammer
- Niklas René Kompajn
- Leon Lang-Mauerhofer
- Helena Eleonora Schlitzer



Geheiratet

im November

- Josef Christian Marcon und Cornelia Karin Kragler

im Dezember

- Klaus Dieter Kalian und Ulrike Sophie Gärtner
- Josef Clemens Wagner und Luise Kaiblinger

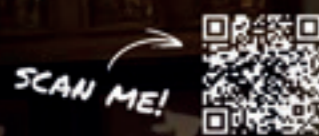
im Jänner

- Mag.rer.soc.oec. Jakob Steinwender und Larissa Julia Fischer

im Februar

- Oliver Peter Kramer und Jessica Zettl

Caritas
&Du
Wir helfen.



Das Alter gut gestalten: kostenlosen Vorsorgeratgeber bestellen!

Niemand weiß, was das Leben für einen bereithält. Die Entscheidung darüber, was im Pflege- oder Krankheitsfall und über das Leben hinaus passieren soll, liegt jedoch in der eigenen Hand.

In Zusammenarbeit mit der Notariatskammer Kärnten hat die Caritas Kärnten einen Vorsorgeratgeber entwickelt. In diesem gibt es hilfreiche Informationen zu den Themen

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung und Erwachsenenvertretung
- Erbrecht & Testament

Wenn Sie für sich und Ihre Familie die Zukunft selbst gestalten wollen, finden Sie hier die kostenlose Ratgeber-Broschüre:

www.caritas-kaernten.at/vorsorge-broschuere

Flatschacher SEemeilen Lauf

Sonntag, 12. Juli 2026

Feldkirchen | Kärnten

Kinder- & Jugendbewerbe

Knirpse SEemeilenlauf
U3 - U6 | 300m | ab 9.00 Uhr

Kinder SEemeilenlauf
U7 - U10 | 1.000m | ab 9.00 Uhr

Jugend SEemeilenlauf
U11 - U14 | 1,855km | ab 9.00 Uhr

3 SEemeilen

3 SEemeilenlauf
5,55 km | 9.30 Uhr

3 SEemeilen Walk
5,55 km | 9.35 Uhr

3 SEemeilen Staffel
5,55 km | 3 Läuferinnen | ab 9.30 Uhr

5 & 11 SEemeilen

5 SEemeilenlauf
9,3 km | 10.30 Uhr

11 SEemeilenlauf
20,4 km | 10.30 Uhr

1 Seemeile = 1,85 km
1 Runde = 1 Seemeile

Jetzt anmelden!
<https://bit.ly/seemeilenlauf>

www.flatschachersee-lauf.at

Bürgerservice – Standesamt



Verstorben

† Yvonne Bodenmann
Raunigger (76)
† Aloisia Rauter (69)
† Helmut Pischler (83)
† Erika Rutter (94)

im Jänner

† Anneliese Saringer (73)
† Roswitha Rennert (90)
† Elisabeth Struckl (85)
† Nelda Steiner (85)
† Maria Virgolini (90)
† Michael Feichter (41)
† Anna Lerchbaumer (89)
† Gernot Sobian (59)
† Georg Jankl (90)
† Dipl. Ing. Rudolf Erwin Missoni (77)
† Gerhard Kakel (84)
† Josefine Maria Moser (90)
† Olga Huber (92)
† Rosina Walchensteiner (94)
† Hubert Fuchsbichler (93)
† Leopoldine Bader (84)
† Phillip Egger (41)
† Romana Buttazoni (97)
† Günther Pluch (64)
† Alina Lainer (19)

im Februar

† Rudolfine Maria Zechner (94)
† Marianne Jöbstl (89)
† Erika Lafner (85)

† Josef Wilhelm Marauner (84)
† Josef Stranig (74)
† Siegfried Suppan (79)
† Wilhelm Jerabek (91)
† Wilhelmine Lauritsch (85)
† Anna Margaretha Sobe (65)
† Melitta Grimschitz (77)
† Wilhelm Frießnegg (88)
† Josefa Lanz (91)
† Erika Weber (89)
† Josef Fischer (69)
† Reinhard Alfred Hohenberger (62)
† Waltraud Jedlicka (83)
† Gerhard Franz Artl (82)
† Ertrude Huber (95)
† Margarethe Hölbling (90)
† Karoline Fasching (89)
† Melitta Rossian (75)
† Maria Wohlessen (98)
† Monika Zancolo (79)
† Franz Niederbichler (83)



Kostenlose Rechtsauskunft

Kostenlose Rechtsauskunft der Feldkirchner Rechtsanwälte erhalten Sie jeden 3. Freitag im Monat ab 13.00 bis 14.30 Uhr im Lesesaal des Rathauses.

Glasfaserausbau – Es geht weiter!

Das Unternehmen Speed Connect wurde erfolgreich von kabelplus, einem Unternehmen der EVN Gruppe, übernommen. Das Unternehmen wird künftig unter dem neuen Namen fiberplus fortgeführt.



Kontakt:
Ansprechpartner fiberplus
TEL 0800 700 748
MAIL anfrage@fiberplus.at

Bürgerservice

Die Pflegenahversorgung

Ein kostenfreies Angebot der Stadtgemeinde Feldkirchen

Die Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten bietet gemeinsam mit der Gemeinde Ossiach in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, den Sozialhilfeverbänden und den Bezirkshauptmannschaften ein neues kostenfreies Service an, welches sich an ältere Menschen und betreuende Angehörige richtet.

In den Gemeinden Feldkirchen und Ossiach stehen Ihnen Frau **Martina SPITALER** und **Silvia MAIERBRUGGER** als Pflegenahversorgerinnen mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
 - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
 - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten



Das Team der Pflegenahversorgerinnen Martina Spitaler und Silvia Maierbrugger

- bei der Organisation des Betreuungsalltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
- bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

SPRECHSTUNDEN

Die Sprechstunden im Gemeindeamt finden jeden 1. Montag im Monat von 08:00 – 12:00 Uhr im Leseraum der Stadtgemeinde Feldkirchen statt.

SCHWERPUNKTTHEMA DEMENZ

Im Rahmen unseres Sprechtages am 1. September 2025 widmen wir uns in diesem Monat dem Schwerpunktthema Demenz. Wir laden Sie herzlich ein, mit all Ihren Fragen zu diesem oft tabuisierten und sensiblen Thema zu uns zu kommen. Gerne nehmen wir uns Zeit für ein wertschätzendes Gespräch und stehen Ihnen mit Rat und Information, unterstützend zur Seite.

Durch meine Zertifizierung als medizinische Masseurin und Heilmasseurin sowie als diplomierte Lebens- und Sozialberaterin verfolge ich einen ganzheitlichen Ansatz. Ich unterstütze Sie dabei, belastende Schmerzen und Beschwerden zu lösen, die Ihren Alltag blockieren. Auch Stress auf körperlicher, unterbewusster oder seelischer Ebene kann Spannungen im Körper verursachen, wobei ich Sie dank meiner vielseitigen Ausbildungen gerne professionell begleite.

Heidi Kropfisch
IM ENKLAND SEN

Massage & Körpertherapie	Ganzheitliche Körperarbeit	Beratung & Kurse
Heilmassage Lymphdrainage Wohlfühlmassage	Cranio Sacral Kinesinologie/URSA	Lebens- und Sozialberatung Qi Gong (Gruppenkurse/Privatstunden)

Kontaktieren Sie mich gerne und wir finden gemeinsam Ihren Weg!

Termine nach telefonischer Vereinbarung
+43 664 1712897 | heidkropfisch@aon.at
www.therapiehaus-feldkirchen.at

Gurktalerstraße 30, 9560 Feldkirchen / Tschöranerweg 23b, 9551 Bodensdorf



KONTAKTDATEN: Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Martina SPITALER
TEL 0664 347 27 74
MAIL m.spitaler@gdevb.at
Silvia MAIERBRUGGER
TEL 0664 347 27 75
MAIL s.maierbrugger@gdevb.at



InnerLife
Yoga • Meditation • Entspannung

Sanftes Yoga & Entspannung
im Begegnungszentrum
Feldkirchen

Dienstags 17:30 - 18:45 Uhr
Mittwochs 18:30 - 19:45 Uhr

Mehr Infos/Anmeldung unter:
www.innerlife.at
0670 188 78 55

Die Familien- und Seniorenreferentin Frau StRin Andrea Pecile lädt ein:



Digital Überall PLUS: Kostenlose Workshopreihe im Walluschnig-Saal

Digital Überall ist ein kostenloses Workshopangebot für digitale Einsteiger/innen, bei welchem österreichweit 4.500 Workshops angeboten werden. Das niederschwellige Angebot wird im Rahmen der Digitalen Kompetenzoffensive durch das Bundeskanzleramt finanziert und durch die Geschäftsstelle für Digitale Kompetenzen im OeAD abgewickelt.

nächst werden grundlegende Funktionen von Smartphones erklärt, wie das Entsperren, die Navigation durch Menüs und das Verwalten von Apps. Dann folgt eine ausführliche Einführung in die Nutzung von WhatsApp, einschließlich des Sendens von Nachrichten, Bildern und Sprachnachrichten sowie das Erstellen bzw. Nutzen von Gruppen. Anschließend werden wir gemeinsam herausfinden, wie Sie Ihr Smartphone bei Verlust finden können. Zum Abschluss erarbeiten wir noch Möglichkeiten, wie Sie sich vor potentiellen Gefahren durch Fake-SMS und anderen Betrugsversuchen schützen können. Um bei den vielen praktischen Übungen mitmachen zu können, bitte einen eigenen Laptop, Ihr Smartphone oder Tablet mitbringen.

SMARTPHONE SICHER NUTZEN

Dauer: 1 Unterrichtseinheit

Wann: Montag, 20. April, von 14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Walluschnigsaal, Hauptplatz Feldkirchen

Der Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Umgang mit dem eigenen Smartphone zu verbessern. Zu-

Jetzt in deiner Nähe: kostenloser “Digital Überall“-Workshop!

Digital Austria
Kompetenzen

Österreichischer
Gemeindebund

Österreichischer
Städtebund

SMARTPHONE SICHER NUTZEN:

EIN WORKSHOP FÜR
DIGITALE SENIOR:INNEN

Montag, 20. April 2026

14.00 - 17.00 Uhr

9560 FELDKIRCHEN IN KÄRNTEN

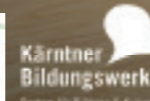
Walluschnigsaal (Hauptplatz 10)

JETZT ANMELDEN ZUM KOSTENLOSEN
“DIGITAL ÜBERALL“-WORKSHOP

buergerservice@feldkirchen.at

Die Digitale Kompetenzoffensive ist eine Aktion des BKA
in Zusammenarbeit mit BMF, BMKÖS, BMAW und BMBWF.

Powered by Digital Austria.



digitalekompetenzen.gv.at

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ FÜR DEN ALLTAG

Dauer: 1 Unterrichtseinheit

Wann: Montag, 27. April, von 14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Walluschnigsaal, Hauptplatz Feldkirchen

Im Workshop lernen Sie Grundlagen und praktische Anwendungen von Künstlicher Intelligenz im Alltag kennen. Neben der Vorstellung von verschiedenen KI-Tools, wie Textbearbeitung, Bildgeneration usw., erproben Sie diese durch lebensnahe Übungen und gemeinsames Lernen. Die Referentin, Birgit Kandutsch, ist erfahrene Trainerin in der Erwachsenenbildung und setzt im Workshop auf viele praxisnahe Übungen und gemeinsames Lernen, um Ihnen einen guten Einstieg in die Welt der Künstlichen Intelligenz zu ermöglichen. Um bei den vielen praktischen Übungen mitmachen zu können, bitte einen eigenen Laptop, Ihr Smartphone oder Tablet mitbringen.



Für die gesamte Workshopreihe gilt:

Begrenzte Teilnehmeranzahl!

Anmeldung im Bürgerservice der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten persönlich, telefonisch unter 04276/2511-292 oder per E-Mail an: buergerservice@feldkirchen.at

DAS DIGITALE AMT – ID AUSTRIA

Dauer: 1 Unterrichtseinheit

Wann: Montag, 11. Mai, von 14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Walluschnigsaal, Hauptplatz Feldkirchen

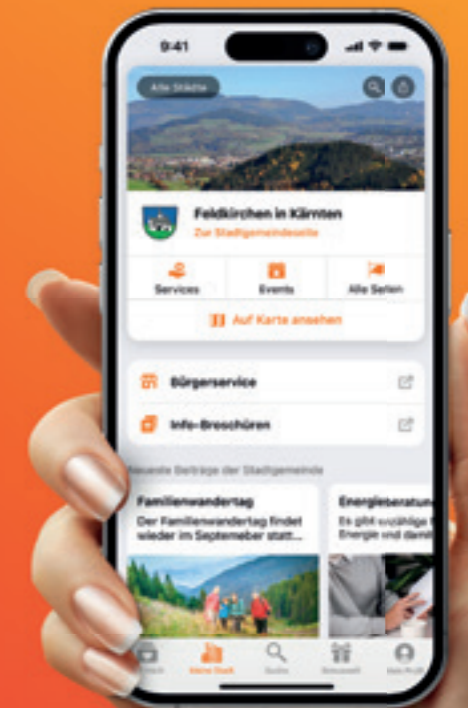
Im Workshop werden wichtigste Begriffe in Zusammenhang mit E-Government und unterschiedliche Plattformen, wie JustizOnline, FinanzOnline, Meine SV, Transparenzportal usw. vorgestellt. Gemeinsam mit dem Referenten Stefan Wogrin, erfahrener Trainer im Bereich E-Government, erproben Sie praktisch die eigene Voranmeldung bei ID-Austria.

Weiters erfahren Sie, welche Amtsgeschäfte Sie über das digitale Amt oesterreich.gv.at erledigen können und erhalten Hilfestellungen bei der eigenen Anwendung.

CITIES

Alles, was du brauchst, auf einer Plattform

Mit CITIES hast du alles an einem Ort: Infos, News und Events aus der Stadtgemeinde auf einen Blick und immer am Smartphone mit dabei. Teile Feldkirchen in Kärnten außerdem bequem und von überall Anliegen mit, lass dich vom digitalen Müllkalender an die nächsten Abfuhrtermine erinnern und folge deinen liebsten Betrieben & Vereinen, um keine Neuigkeiten zu verpassen. Sei regional verbunden – hol dir CITIES kostenlos im App Store.



JETZT SCANNEN:





**JETZT
BEWERBEN
& TEIL DER
MAVIDA-FAMILY
WERDEN!**

WERDE TEIL UNSERES TEAMS

Die Mavida Group steht für Innovationskraft und exzellenter Pflege. Mit Standorten in Österreich und Slowenien setzt das Unternehmen neue Maßstäbe und formt die Zukunft der Pflege nachhaltig. Gemeinsam mit unseren engagierten und bestens ausgebildeten Mitarbeiter:Innen setzen wir die höchsten Standards in der Betreuung älterer sowie an Demenz erkrankter Menschen um. Wir sind täglich mit Leidenschaft für unsere Bewohner:Innen im Einsatz.

DIPLOMIERTES GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGEPERSONAL (W/M/D) VOLL- UND TEILZEIT / 37-STUNDEN-WOCHE

Mavida Steindorf oder Mavida Julienhöhe (Treffen) oder Mavida Moosburg

Wir bieten:

- Attraktives Gehalt: ab € 3.265,11 zzgl. diverser Zulagen
- Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Faire Dienstplangestaltung
- Zahlreiche betriebliche Benefits

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson (DGKP).
- Teamgeist, Empathie und die Bereitschaft, sich aktiv und wertschätzend in unser Team einzubringen.
- Ein hohes Maß an Professionalität und Verantwortungsbewusstsein.

PFLEGEASSISTENT:IN (W/M/D) VOLL- UND TEILZEIT / 37-STUNDEN-WOCHE

Mavida Steindorf oder Mavida Julienhöhe (Treffen)

Wir bieten:

- Attraktives Gehalt: ab € 2.783,84 zzgl. diverser Zulagen
- Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Faire Dienstplangestaltung
- Zahlreiche betriebliche Benefits

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Pflegeassistent:in (PA).
- Teamgeist, Empathie und die Bereitschaft, sich aktiv und wertschätzend in unser Team einzubringen.
- Ein hohes Maß an Professionalität und Verantwortungsbewusstsein.

Weitere Informationen und Bewerbung unter:

Mavida Group | career@mavidagroup.eu | 04242 291 91 52 | www.mavidagroup.eu



Infoveranstaltung „Energiesparen im Alltag“

Im Walluschnig Saal in Feldkirchen fand eine gut besuchte Informationsveranstaltung zum Thema „**Energiesparen im Alltag**“ statt. Die Veranstaltung war eine Kooperation des Seniorenbunds Feldkirchen mit der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Tiebeltal und Wimitzerberge.

Bürgermeister Martin Treffner begrüßte die anwesenden Senior:innen und verwies auf die Bedeutung von praxisnahen Informationen und Unterstützungsangeboten. Energieberater **DI (FH) Andreas Arnold** informierte über einfache und wirkungsvolle Maßnahmen, mit denen im Haushalt durch bewusstes Verhalten Energie eingespart werden kann. Thematisiert wurden unter anderem Energiespartipps für Küche, Wohnbereich und Badezimmer, der effiziente Einsatz von Haushaltsgeräten, richtiges Lüften und Heizen sowie das Einsparpotenzial durch LED-Beleuchtung und das Vermeiden von Standby-Verlusten.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Erklärung der Stromrechnung. Die Teilnehmer:innen erhielten verständliche

Ausführungen zu den wichtigsten Positionen und konnten so ihre eigene Abrechnung besser nachvollziehen. Die Teilnehmer:innen bekamen zudem eine Auskunft über aktuelle Fördermöglichkeiten sowie Informationen zur kostenlosen Vor-Ort-Energieberatung des Netzwerks Energieberatung Kärnten (netEB). In der anschließenden Fragerunde wurden zahlreiche individuelle Anliegen beantwortet.



LAND KÄRNTEN
Familienreferat

Bibliotheksverband
Kärnten
BVK

Neues aus der Stadtbücherei

Zum Jahresabschluss 2025 stellte die Stadtbücherei Feldkirchen erneut ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt auf die Beine. Bei zwei Buchstart-Lesungen wurden Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren von ausgebildeten Literaturvermittlerinnen spielerisch an das Lesen herangeführt – und zugleich die Wartezeit bis zum Heiligen Abend verkürzt. Für erwachsene Literaturinteressierte weckte Eva Kistner bei

der Veranstaltung „**Leselust im Advent**“ die Freude am Lesen. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von einem Flötentrio der Musikschule Feldkirchen.

Auch im Jahr 2026 plant die Stadtbücherei Feldkirchen weitere Lesungen und Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene und freut sich bereits auf zahlreichen Besuch. Nähere Details werden in Kürze bekannt gegeben.

Ein Rückblick auf 20 Jahre Leidenschaft und Tradition



Jubiläumsausstellung der Krippenfreunde

Am Freitag, den 28. November 2025, fand die festliche Eröffnung der Jubiläumsausstellung „20 Jahre Krippenfreunde Feldkirchen in Kärnten“ statt. Obmann Heinz Eichler hieß zahlreiche Ehrengäste willkommen, darunter Diakon Wolfgang Putzinger, Bürgermeister Martin Treffner, Stadtrat Herwig Engl und Gemeinderat Andreas Fugger. Besonders erwähnenswert war der Besuch von Fabio David, einem Krippenfreund aus Triest, der von Anfang an die Verbindung zu oberitalienischen Krippenvereinen förderte.

Eichler blickte in seiner Ansprache auf die Anfänge des Vereins zurück. Die erste Krippenausstellung im Jahr 2004 wurde maßgeblich von Pfarrer Dechant Engelbert Hofer, dem damaligen

Altbürgermeister Robert Strießnig und Dr. Klaus Praster initiiert, um die Adventszeit in Feldkirchen zu beleben. Unterstützt durch Kontakte zu Krippenexperten aus Slowenien und Deutschland gelang es, eine beeindruckende Anzahl an Krippen zu inszenieren.

Die Gründung des Vereins im Jahr 2005, nach einer initialen Idee von Waltraud Jakobitsch, führte zu einer rasanten Entwicklung. Mit der Eröffnung der Krippenbauschule 2006 und zahlreichen Kursen konnten weit über 1000 Kinder in den kreativen Prozess des Krippenbaus einbezogen werden. Der Umzug in neue Räumlichkeiten in der Bahnhofstraße 7 im Jahr 2024 stellte eine bedeutende Herausforderung dar, die jedoch mit Unterstützung der Stadt-

gemeinde erfolgreich gemeistert wurde. Bürgermeister Treffner und Stadtrat Engl würdigten in ihren Grußworten das Engagement der Krippenfreunde für die Gemeinde. Diakon Putzinger, den Obmann Eichler als „Krippendiakon“ bezeichnete, erläuterte in seinen Grußworten die positiven Sinnhaftigkeiten eines Krippenbaukurses die von gläubiger Einkehr bis zur körperlichen Entspannung reichen.

Die Jubiläumsausstellung präsentiert nicht nur eigene Krippen, sondern auch Meisterwerke befreundeter Krippenvereine aus Bamberg, Triest und weiteren Regionen. Der Abend klang mit geselligen Gesprächen aus, die die Verbundenheit und den Austausch im Geiste der Krippentradition feierten.

5.000 Euro für die Region: Erfolgreiches Weihnachtsgewinnspiel

Auch das letzte Weihnachtsgewinnspiel im Dezember sorgte in unserer Stadt für große Freude: Tiebeltaler im Gesamtwert von 5.000 Euro wurden unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost.

Der Tiebeltaler ist ein wichtiger Bestandteil der Feldkirchner Wirtschaft. Als regionale Währung stärkt er gezielt die heimischen Betriebe und trägt dazu bei, dass die Kaufkraft in der Region bleibt.

Bürgermeister Martin Treffner gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich und freute sich mit ihnen über die vorweihnachtliche Überraschung. Gleichzeitig bedankt er sich bei allen Beteiligten und bei den teilnehmenden Betrieben, die mit ihrem Engagement diese Aktion möglich gemacht haben.

Gewinner:

- Ilvi Haslauer: € 1500
- Ortner Helga: € 1000
- Julius Moshammer
- Rossi Isabella
- Willi Mayer
- Sabine Ofer
- Jacqueline Mulle jeweils € 500,00 in Tiebeltaler



Neujahrskonzert des Johann-Strauß-Ensembles der Stadtkapelle Feldkirchen

Das Musikjahr in Feldkirchen startete traditionell im stilvollen Ambiente des Bamberger Amthofs mit den Neujahrskonzerten des Johann Strauß Ensembles der Stadtkapelle Feldkirchen.

Auch 2026 luden das Kultur-Forum-Amthof, Bürgermeister Martin Treffner, Familienreferentin Andrea Pecile sowie die Stadtkapelle Feldkirchen am 5. und 6. Jänner zu diesen besonderen Konzerten ein. Gewohnt charmant führte Uli Baumgartner durch den Abend. Das Johann Strauß Ensemble musizierte unter der Leitung von Kapellmeister Michael Uhr. Als Solist begeisterte Mezzosopran Jaroslava Pepper mit bekannten Opernmelodien. Einen weiteren Höhepunkt setzte das Hornkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart, interpretiert von Hornistin Kathrin Kurej, womit gleichzeitig an den 270. Geburtstag des großen österreichischen Komponisten erinnert wurde.

Unter den Gästen wurden Bürgermeister Martin Treffner mit seiner Gattin Ingrid, Gemeinderätin Isabella Breiml, Vizebürgermeister Christian Petautschnig, Stadtrat Herwig Engl, Otto Markus Hoffmann, Albert Gaskin sowie zahlreiche weitere Musikbegeisterte gesichtet.



Feldkirchen zeigt Herz: 8.000 Euro beim Rohen Fest gesammelt

Volles Haus, starke Stimmung und ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann: Das Rohes Fest 4.0 am Feldkirchner Hauptplatz war ein voller Erfolg. Stadtrat Christoph Gräfling und Hannes Hecher, Obmann des Vereins zur Förderung von Rock und Alternativer Musik (VfRAM), organisierten das Weihnachts-Charity-Konzert bereits zum vierten Mal – und konnten heuer unglaubliche 8.000 Euro direkt an Marvins Familie übergeben.

Marvin ist acht Jahre alt und lebt mit einer sehr seltenen Erkrankung, die seine körperliche Entwicklung und seine Kommunikationsfähigkeit stark beeinflusst. Er wächst langsamer als andere Kinder, kann die Lautsprache nur eingeschränkt nutzen und verständigt sich über Gebärden und ein spezielles Gerät. Für die Familie bedeutet das große organisatorische und finanzielle Herausforderungen. Benötigt werden unter anderem ein spezieller, teurer Kindersitz für sichere Transporte sowie Therapien, die Marvins Entwicklung unterstützen und seine Lebensqualität verbessern.

„Wir sind wirklich überwältigt, wie viele gekommen sind – nicht nur zum Feiern, sondern auch, um die Spendenaktion zu unterstützen“, sagt Christoph Gräfling. Hannes Hecher ergänzt: „Dass wir 8.000 Euro direkt übergeben konnten, ist für uns ein starkes Zeichen. Das zeigt, was möglich ist, wenn in Feldkirchen viele zusammenhelfen.“



Heuer wurde das Rohes Fest außerdem größer: Neben der Rockbühne im LaVida gab es erstmals zusätzliche Programmpunkte durch neue Kooperationen – unter anderem mit dem Hefehaus sowie mit dem SV M&R Feldkirchen, der sich mit seiner Movember-Initiative an der Spendenaktion beteiligte.

Ein großes Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, den Bands, den freiwilligen Helferinnen und Helfern – und besonders den Sponsoren, ohne die dieser Abend in dieser Form nicht möglich gewesen wäre.

Feldkirchner Fans erneut in Bischofshofen – starke Unterstützung für Maxi Ortner

Auch heuer war der Dreikönigstag ein besonderer für den Feldkirchner Skispringer Maximilian Ortner – und seine treuen Fans. Beim Finale der 74. Vierschanzentournee am 6. Jänner 2026 in Bischofshofen wurde er erneut lautstark aus der Heimat unterstützt.

Vor tausenden Zuschauern auf der Paul-Außerleitner-Schanze zeigte Ortner zwei solide Sprünge und belegte Rang 27. In der Gesamtwertung erreichte er Platz 16. Ein starkes Ergebnis im internationalen Spitzenfeld.

Rund 50 Fans reisten mit dem Fanclub aus Feldkirchen an und sorgten mit Fahnen und Gesängen für großartige Stimmung. Organisiert wurde die Fahrt wieder

von Franz Fortunat und Mario Stranig. Auch Stadtrat Christoph Gräfling zeigte sich begeistert von der Atmosphäre und der Unterstützung für Maxi.

Für alle Beteiligten war es ein unvergesslicher Tag und bestimmt nicht die letzte Fanreise.



Floriani luden zum Ball

Die Freiwillige Feuerwehr Waiern lud Mitte Jänner zum 2. Bezirksfeuerwehrball in den Stadtsaal Feldkirchen ein. Für ausgelassene Partystimmung sorgten „Die Himmelberger“ und die „Blaulichtdisco“. Für das leibliche Wohl der Gäste hatte der Rabensdorfer Landwirt Reinhold Göderle ein Buffet zusammengestellt.

Ein besonderes Highlight des Abends war die Tombola, bei der zahlreiche attraktive Preise auf die Gewinner warteten. Auf der Tanzfläche wurde ausgelassen das Tanzbein geschwungen. Unter den tanzfreudigen Gästen waren unter anderem Bürgermeister Martin Treffner, Vizebürgermeister Christian Petautschnig, Tourismusstadtrat Christoph Gräfling, „Grisu“ Thomas Ruditz, Gemeinderat Simon Niederbichler, Bezirksforstinspektor Roland Gutzinger und Kölbhof Rudi Spieß.



Seniorenball im Amthof

Eine volle Tanzfläche, schwungvolle Melodien und herzliche Begegnungen prägten den Seniorenball der Stadtgemeinde Feldkirchen im Amthof. Zahlreiche Pensionistinnen und Pensionisten folgten der Einladung und genossen einen Nachmittag voller Musik, Tanz und angeregter Gespräche. Für den passenden Sound sorgte die Gruppe „Alpen Spezies“, die mit einer Mischung aus schwungvollen Melodien und Klassikern die Gäste begeisterte.

Bürgermeister Martin Treffner begrüßte die Gäste persönlich, begleitet von einer starken Abordnung aus Politik und Gesellschaft: Brigitte Bock (Seniorenbund-Bezirksobfrau und Gemeinderätin), Siegfried Huber (LK-Präsident und Vizebürgermeister), Elisabeth Scheucher (Abgeordnete zum Nationalrat), StR. Andrea Pecile und GR Simon Niederbichler.

Ein besonderes Highlight war die große Tombola, die viele glückliche Gewinner bescherte.



bauen • werken • wohnen • garten



EGGER

baustoffe • hagebaumarkt

9560 Feldkirchen
Industriestrasse 10
Tel. 04276/4033-0
egger@hagebauegger.at
www.hagebauegger.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00 - 13.00 Uhr



19. Bezirksbauernball in Feldkirchen begeistert Jung und Alt

Bezirksbauernbund-Obmann und LK-Präsident Siegfried Huber sowie Feldkirchens Bauernbund-Obmann Siegfried Köchl luden am 24. Jänner zum 19. Bezirksbauernball in den ausverkauften Stadtsaal Feldkirchen ein. Die Landjugend St. Nikolai und Glanegg eröffneten den Abend schwungvoll in traditioneller Tracht. Für beste Tanzstimmung sorgten „Die jungen Wernberger“ und das MK DJ-Team in der gut besuchten Disco. Musikalische Highlights setzte das Saxophonquintett SAXROYAL mit einer mitreißenden Mitternachtseinlage. Kulinarisch verwöhnte ein großes Bauernbuffet von Jasmin und Philipp Wadl die Gäste.

Angeführt wurde die Gästeschar vom Ehrenschatz mit LH-Stv. Martin Gruber, LK-Präsident Siegfried Huber und Bürgermeister Martin Treffner. Unter den zahlreichen Gästen waren zahlreiche Politikerinnen und Politiker sowie Persönlichkeiten aus der Region.



„Es war ein überaus gelungener Ball bei ausverkauftem Haus. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Ball 2027, unseren 20-Jahr-Jubiläumsball.“

Bauernbund-Obmänner Huber und Köchl



WE LOVE FASHION & FUNCTION.

FACTORY OUTLET

Laboisnerstraße 2 · 9560 Feldkirchen
Mo-Fr: 9-17 Uhr · Sa: 9-13 Uhr



since 1949

Tag der offenen Tür in der PTS Feldkirchen

Am 27. Jänner öffnete die Polytechnische Schule (PTS) Feldkirchen ihre Türen. Bürgermeister Martin Treffner und der Himmelberger Bürgermeister Heimo Rinösl besuchten die Schule und informierten sich über das vielseitige Angebot.

In der PTS können Jugendliche ihre beruflichen Interessen entdecken. Acht Fachbereiche – von Technik (Bau, Elektro, Holz, Metall, Mechatronik) bis Wirtschaft (Handel/Büro, Gesundheit/Soziales, Tourismus) – ermöglichen praxisnahes Lernen mit rund 15 Wochenstunden praktischem Unterricht.

Schulleiterin Gerhild Moser betont, dass die Schule jungen Menschen Orientierung gibt und ihnen hilft, ihre Stärken zu erkennen. Praktika, Projekttag, Bewerbungstraining und Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft bereiten optimal auf die Arbeitswelt vor. Seit 2024/25 gibt es zudem eine inklusive Kleinklasse für Schüler:innen mit erhöhtem Förderbedarf, die alle Fachbereiche kennenlernen.



kostenlose Vor-Ort Beratung
Testroboter : Installation : Service
Testgelände

drahtlose-rasenroboter.at
Privatgärten-Steilhänge-Sportplätze
Tel. 0650 77 444 61
www.drahtlose-rasenroboter.at

STIGA

sunseeker elite

- AWD Allrad
- 70% Steigung
- max 6000m²
- ohne Antenne
- ZERO Turn
- Rand Schnitt

sunseeker elite

- AWD Allrad
- 90% Steigung
- max 24.000 m²
- ohne Antenne
- ZERO Turn
- Rand Schnitt

YARBO

- Schnee-fräse
- 70% Steigung
- max 24.000 m²
- 6 Module
- Laub-bläser
- Ketten Antrieb

MAMMOTION

- AWD Allrad
- 80% Steigung
- max 5000m²
- ohne Antenne
- TRI Fusion

sunseeker elite

- AWD Allrad
- 90% Steigung
- max 24.000 m²
- ohne Antenne
- ZERO Turn
- Rand Schnitt

STIGA

- TOP Schnitt
- 10 Jahre Daten inkl.
- max 140.000 m²
- ohne Antenne
- EU made

MAMMOTION

- Linier Geräte
- Groß Flächen Mäher
- max 108.000 m²
- Fußball platz
- Golf platz

STIGA

- 4Band GPS
- CASH BACK

STIGA

- Velden-Köstenberg

Landesrat Peter Reichmann beim KLAR!-Vernetzungstreffen in Feldkirchen

KLAGENFURT/FELDKIRCHEN. Beim Vernetzungstreffen der zehn Kärntner Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) in Feldkirchen standen die gemeinsamen Wege im Umgang mit der Klimaveränderung im Mittelpunkt. Landesrat Peter Reichmann betonte, dass der Klimawandel längst Realität sei und forderte zu aktivem Handeln auf: „Gemeinsam erreichen wir mehr, was auch die Arbeit der KLAR! Regionen eindrucksvoll zeigt.“

Das zentrale Ziel des Programms ist es, trotz steigender Temperaturen, Extremwetter oder Wasserknappheit, die Lebensqualität in den Gemeinden zu bewahren und zu verbessern. Maßnahmen wie regionale Zusammenarbeit, klimaangepasste Gestaltung öffentlicher Räume und Bewusstseinsbildung sollen Gemeinden widerstandsfähiger und zukunftssicher machen.

Elke Müllegger, KLAR! Managerin der Region Tiebeltal und Wimitzerberge, betonte die Bedeutung der Umsetzung vor Ort: „In Feldkirchen zeigen wir, wie Klimawandelanpassung durch Projekte ganz konkret funktioniert. Die Projekte verbessern das Zusammenleben, schaffen naturnahe Freiräume und sichern langfristig die Lebensqualität in unserer Region.“

Beim anschließenden Rundgang am Schulcampus Feldkirchen wurde das Projekt „Schulcampus wird GRÜN“ vorgestellt. Der gemeinsam mit Schüler:innen und Pädagog:innen geplante Freiraum wurde durch Begrünung, Beschattung und Sitzmöglichkeiten klimafit gestaltet.



Informationen zur KLAR! Tiebeltal und Wimitzerberge unter: <https://klar.fenergierich.at/klar/>
Kontakt:
 DID!™ Elke Müllegger
 KLAR! Tiebeltal und Wimitzerberge
 Amthofgasse 3 | 9560 Feldkirchen in Kärnten
 TEL +43 (0)664 37 38 672
 MAIL klar@fenergierich.at
 WEB klar.fenergierich.at/klar/

Ausgezeichneter Unternehmergeist

Mit ihrer „Agentur Perfect“ feierte die Feldkirchnerin **Brigitte Truppe-Bürger** 2025 das 20-Jahr-Jubiläum. Die Event- und Modelagentur kümmert sich unter anderem um die Organisation und Planung von kleinen wie großen Veranstaltungen. Zum Beispiel war man kürzlich auch bei den Hahnenkammrennen in Kitzbühel vertreten.

Truppe-Bürger ist zudem Bezirksvorsitzende von „Frau in der Wirtschaft“ und dreifache Mutter. Wie man das alles unter einen Hut bekommt? „Man braucht ein herausragendes Netzwerk, in erster Linie betrifft das die Familie. Mein Mann und meine Mutter unterstützen mich“, erzählt die Unternehmerin.

Ihr Tipp an junge Frauen, die ein Unternehmen gründen möchten: „Folgt eurem Bauch“, betont Truppe. „Natürlich sollte man alles gut durchplanen, dennoch



Unternehmerin
Brigitte Truppe-Bürger



Niklas Treffner
und Bürgermeister
Martin Treffner

bin ich der Ansicht, dass man auf sein Bauchgefühl hören sollte.“ Der Schritt in die Selbstständigkeit sei heute einfacher als noch vor 20 Jahren.

Tatkräftiger Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Waiern für perfektes Eisvergnügen

Damit hunderte Kufenflitzer die kalten Tage am Flatschacher See in vollen Zügen genießen konnten, zeigte die Freiwillige Feuerwehr Waiern besonderen Einsatz. In den kalten Nächten wurde die Eisfläche regelmäßig gespritzt und sorgfältig gepflegt, um optimale Bedingungen für ein sicheres und schönes Eislauf-Erlebnis zu schaffen.

Durch diese freiwillige und engagierte Arbeit entstand eine bestens präparierte Eisfläche, die bei Jung und Alt großen Anklang fand. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, ihre Runden zu drehen und die winterliche Stimmung am See zu genießen.

Für diesen vorbildlichen Einsatz bedankte sich Feuerwehrreferent Stadtrat Helmut Kraßnig persönlich bei den Kameraden. Als Zeichen der Anerkennung lud er die Burschen



auf eine wohlverdiente Jause beim Gasthaus Göderle ein.

Der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Waiern zeigt einmal mehr, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für das gemeinschaftliche Leben in der Region ist.



Rotary Club lud zum Kabarett-Highlight im Amthof

Christian Hölbling und Maria Weichesmüller stellten die bekannte Kunstfigur „Helfried“ an diesem Abend in einem völlig neuen Licht vor. Ihr Programm kombinierte Humor mit nachdenklichen Momenten und berührte das Publikum gleichermaßen.

Unter den Gästen, die den Abend für den guten Zweck genossen, waren bekannte Persönlichkeiten aus der Region: Vizebürgermeister Christian Petautschnig, Kammeramtsdirektorin Susanne Primosch-Laggner, Konditormeister Stefan Saliterer, die Druckexperten Johanna und Reinhard Bürger, Kunstexpertin Veronika Gaugeler-Senitzka, Techniker Norbert Thalhammer, die Architekten Ernst Roth und Stefan Dulle sowie Fischzüchter Markus Payr.

Dank der großzügigen Unterstützung der Besucher kann der Rotary Club nun wieder wichtige soziale Projekte in der Region fördern. Einmal mehr wurde gezeigt: Gemeinsames Lachen ist der schönste Weg, um zu helfen.

Taktwechsel in der Musikschule Feldkirchen

Nach vielen erfolgreichen Jahren an der Spitze der Musikschule Feldkirchen-Patergassen übergab Horst Baumgartner die Leitung nun in die erfahrenen Hände von Christian Duss. Unter Baumgartners Führung hat sich die Musikschule zu einer festen Größe im kulturellen Leben Kärntens entwickelt und zahlreiche Talente gefördert.

Christian Duss ist in der regionalen Musikszene bestens vernetzt: Er leitet seit Jahren das Orchester beim Villacher Fasching und organisiert die Musikgruppen beim Villacher Kirchtag. Mit seiner Erfahrung und Leidenschaft für Musik übernimmt er nun die Leitung der Musikschule und setzt die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers fort.

Die feierliche Übergabe wurde von einem sehr gelungenen Lehrerkonzert begleitet, das Direktor Baumgartner würdevoll verabschiedete. Zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Gemeinde zeigten ihre



Anerkennung, darunter Bürgermeister Martin Treffner, Feuerwehrexperte Thomas Ruditz, Gemeinderat Simon Niederbichler, Reichenaus Bürgermeister Karl Lessiak, Musiker Barney Melzer sowie Amtsdirektorin Silvia Schwarz.

**JETZT AUCH
IMMOBILIEN!**

INFINA

Jetzt auch mit „INFINA Immobilien“ als Immobilienmakler am Markt tätig. Sie wollen Immobilien

**FINDEN | VERKAUFEN | KAUFEN |
VERMIETEN | BEWERTEN | FINANZIEREN**

und dies mit einem persönlichen, unabhängigen und fairen Partner vor Ort, dann sind Sie bei mir und bei INFINA genau richtig.

Terminvereinbarungen jederzeit gerne möglich!
Der Erstkontakt ist selbstverständlich unverbindlich.

Walter Spendier – Infina Immobilienexperte

FE-City-Center, 1. OG | 9560 Feldkirchen
Tel: 0664 7515 9669 | Mail: walter.spendier@infina-partner.at



Baby-, Kinder- und Jugendbörse

Am Sonntag, dem 1. März, verwandelte sich der Stadtsaal Feldkirchen von 9 bis 13 Uhr wieder in einen Treffpunkt für Familien. Bereits zum vierten Mal organisierten FiW-Bezirksvorsitzende Brigitte Truppe-Bürger und Stadträtin Andrea Pecile die Baby-, Kinder- und Jugendbörse. Gut erhaltene Kleidung, Spielzeug und Jugendartikel wechselten nachhaltig ihre Besitzer:innen.

Neu in diesem Jahr war die Kooperation mit der Diakonie de La Tour: Nicht verkaufte Waren konnten direkt vor Ort gespendet werden. Für die jungen Besucher:innen sorgten zusätzlich Kinderschminken von Angelika Galsterer und Tanzvorführungen der Tanzakademie Tara Brauner für Unterhaltung. „Wir schaffen Angebote, die Familien entlasten, Nachhaltigkeit fördern und Menschen miteinander verbinden“, so Brigitte Truppe-Bürger.



Trauersitzung für Pfarrer Engelbert Hofer

Die Stadtgemeinde Feldkirchen nimmt mit tiefer Trauer Abschied von Pfarrer Mag. Engelbert Hofer, der im Alter von 82 Jahren, versehen mit den heiligen Sakramenten, in das Haus des himmlischen Vaters heimgekehrt ist.

In tiefem Glauben und in der Hoffnung auf die Auferstehung wissen wir um die christliche Zuversicht, die sein Leben und Wirken getragen hat. Fast 59 Jahre stand er im priesterlichen Dienst und war in dieser Zeit treuer Wegbegleiter, Seelsorger und geistlicher Vater für unzählige Menschen.

Von 1982 bis 2004 wirkte Pfarrer Hofer als Stadtpfarrer von Feldkirchen. Darüber hinaus betreute er die Pfarren Radweg und St. Ulrich sowie Tiffen. Von 1990 bis 2004 stand er als Dechant an der Spitze des Dekanates Feldkirchen. Kärntenweit bekannt wurde er zudem durch mehr als 300 von ihm geleitete Glaubensseminare, mit denen er weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus segensreich wirkte.

Ein besonderes Anliegen war ihm stets das von ihm initiierte Millenniumskreuz in Feldkirchen. Pfarrer Engelbert Hofer äußerte seinen Herzenswunsch, dass das Kreuz nach dem Bau des Kreisverkehrs wieder aufgestellt wird, und bat Bürgermeister Martin Treffner persönlich bei einem Kirchgang darum. Im vergangenen Herbst konnte diesem Wunsch im gemeinsamen Bemühen entsprochen werden: Im Rahmen der 10.-Oktober-Gedenkfeier wurde das Kreuz feierlich wieder eingeweiht und fand damit – ganz im Sinne unseres ehemaligen Stadtpfarrers – seinen würdigen Platz.

Mit großem Engagement, tiefer Menschlichkeit und spürbarer Verbundenheit zu den Menschen hat Pfarrer Hofer unsere Stadt nachhaltig geprägt. Als Träger der Ehrennadel der Stadtgemeinde Feldkirchen bleibt er Feldkirchen in dankbarer und ehrender Erinnerung.

Die Stadtgemeinde Feldkirchen wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Feldkirchen nahm Abschied vom langjährigen Stadtpfarrer Mag. Engelbert Hofer

Im Rahmen eines feierlichen Requiems, das Dechant Erich Aichholzer gemeinsam mit allen Priestern und Diakonen des Dekanats Feldkirchen zelebrierte, nahm die Pfarr- und Stadtgemeinde Feldkirchen Abschied von ihrem langjährigen Seelsorger Engelbert Hofer.

In seiner Predigt würdigte Dechant Aichholzer in einfühlsamen Worten das Leben und Wirken des verstorbenen Priesters und Ehrennadelträgers der Stadt Feldkirchen. Mit am Altar stand auch der evangelische Pfarrer Max Reisinger. Auch Bürgermeister Martin Treffner würdigte in seinem Nachruf im Namen der Stadtgemeinde Feldkirchen den Verstorbenen mit berührenden Worten. Für die musikalische Gestaltung sorgte der FeldkirchenChor unter der Leitung von Gisela Gsodam, an der Orgel spielte Prof. Alois Gaggl. Für den feierlichen Ablauf des Requiems waren Akolyth Otto Hoffmann und Diakon Michael Wedenig verantwortlich. Die anschließende Aussegnung des Sarges nahm Stadtpfarrer Mavudila-Bunda vor.

Unter den zahlreichen Trauergästen beim Requiem in der Stadtpfarrkirche befanden sich unter anderem Bürgermeister Martin Treffner, Alt-Landeshauptmann Gerhard Dörfler, Vizebürgermeister Christian Petautschnig, die Stadträte Herwig Engl und Christoph Gräfling, Pfarrgemeinderatsobmann Albert Gaskin, Friedl und Karin Wedenig, Richi di Bernardo, Christl Weissmann sowie die Geschwister und Angehörigen des ehemaligen Stadtpfarrers.



Wir gratulieren ganz herzlich!



Felix Auernig feierte seinen 98. Geburtstag

Felix Auernig aus Leinig feierte Anfang Jänner im Kreise seiner Familie seinen 98. Geburtstag. Bürgermeister Martin Treffner und die Stadtgemeinde Feldkirchen gratulieren herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Momente.



90. Ehrentag für Henriette Zaminer

Ihren 90. Geburtstag feierte am 12. Jänner Henriette Zaminer aus St. Ulrich. Die Kolleginnen und Kollegen der Pensionisten-Ortsgruppe St. Ulrich mit Obmann Alfred Schmied sowie Bürgermeister Martin Treffner und die Stadtgemeinde Feldkirchen überbrachten die herzlichsten Glückwünsche.



Rundes Jubiläum im Hause Bacher

Der ehemalige Transportunternehmer Peter Bacher in Feldkirchen, beging am 13. Jänner seinen 90. Geburtstag. Gemeinsam mit seiner Gattin gratulierte Bürgermeister Martin Treffner im Namen der Stadtgemeinde Feldkirchen recht herzlich und wünschte weiterhin alles Gute.



80. Geburtstag von Alfred Schmied

Alfred Schmied feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie. Bürgermeister Martin Treffner, StR Herwig Engl und GR Andreas Fugger gratulierten herzlich im Namen der Stadtgemeinde. Gemeinsam mit seiner Tochter Conny nahm der Jubilar die besten Wünsche entgegen.



Alles Gute Reinhard Letzl

Zum 60. Geburtstag Ende Jänner überbrachte Bürgermeister Martin Treffner, Wirt des vietnamesischen Lokals LE am Hauptplatz, die Glückwünsche der Stadtgemeinde. Für das neue Lebensjahrzehnt werden vor allem Gesundheit, Glück und viel Erfolg gewünscht.

Eine besondere Auszeichnung für den Faschingsklub Feldkirchen

Ein bewegender Moment prägte den Jubiläumsabend des Feldkirchner Faschingsklubs: Im Rahmen eines feierlichen Festaktes verlieh die Stadtgemeinde Feldkirchen dem Traditionsverein das **Recht zur Führung des Stadtwappens**. Damit wurde das jahrzehntelange Engagement des Klubs für Brauchtum, Gemeinschaft und kulturelles Leben in der Stadt offiziell gewürdigt.

Bürgermeister Martin Treffner überreichte die Urkunde persönlich an Präsident Peter Michael Kowal. Die feierliche Zeremonie wurde von einer starken Abordnung der Stadtregierung begleitet. Anwesend waren unter anderem Vizebürgermeister Siegfried Huber, Vizebürgermeister Christian Petautschnig sowie die Stadträte Andrea Pecile, Herwig Engl, Helmut Kraßnig und Stadtamtsdirektorin Silvia Schwarz.

Mit der Verleihung des Stadtwappens setzt die Stadtgemeinde ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für 50 Jahre gelebte Faschingstradition in Feldkirchen.



von links: Peter Michael Kowal, Corinna Fischer-Seebacher, Richard Ebner, Bürgermeister Martin Treffner, StR. Helmut Kraßnig, Vizebürgermeister Christian Petautschnig, StR. Herwig Engl, GR Alexandra Warmuth, GR Oskar Willegger, Vizebürgermeister Siegfried Huber und GR Andreas Fugger

Taferner

GEMEINSAM mit Freunden REISEN

Saisoneröffnungsreise

Fanreise der „jungen fidelen Lavanttaler“ 16.–19. April 2026
Preis p.P. im DZ: € 340,00 Preis im EZ: € 410,00

Leistungen: Busfahrt / 3 Nächte mit HP im 4* Hotel Pinija in Petřčane / 1. Abend Live Musik von Alpe Adria 3 / 2. und 3. Abend Stimmung und gute Laune mit den „jungen fidelen Lavanttalern“ / Abgaben & Steuern RP

TULPENBLÜTE in Volčji Potok Sa., 25. April 2026

Leistungen: Busfahrt / Eintritt Blumenpark / Fahrt mit dem Bummelzug / Aufenthalt in Bled / Abgaben & Steuern RP Preis p.P.: € 65,00

MUTTERTAGSAFART ins Jauntal Sa., 09. Mai 2026

Leistungen: Busfahrt / Hi. Messe in der Pfarrkirche Neuhaus / Mittagessen beim Hartl Wirt / gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen / Abgaben & Steuern RP Preis p.P.: € 75,00

INSEL BRAČ – das goldene Horn 26. April–03. Mai 2026

Preis p.P. im DZ 3*: € 799,00 Preis im EZ 3*: € 939,00

Leistungen: Busfahrt / Bordservice / Fähriüberfahrten / 7 Nächte im Hotel Bretanide in Bol in gewählter Kategorie / ALL-INCLUSIVE-Verpflegung / Abgaben & Steuern RP

BAŠKA – Ferien auf der Insel KRK 14.–17. Mai 2026

Preis p.P. im DZ: € 430,00 Preis im EZ: € 530,00

Leistungen: Busfahrt / 3 Nächte im Valamar Hotel Sunny 3* / Frühstück & Brunch, Abendessen vom Buffet / Pool / Abgaben & Steuern RP

Busunternehmen, Reisebüro & Taxi

TAFERNER Karl e.U.

Poitschach 20 | 9560 Feldkirchen

04276/48409 | busreisen-taferner.com

TAXI Taferner:
0664/46 76 182

Preisänderungen, Satz- und Druckfehler mit Vorbehalt.
RP – Reisepass oder Personalausweis

Die Karosserie
ofer
und Lackexperten

Lassen Sie Ihr Auto nicht rosten!

Der Unterbodenschutz ist wichtig für Ihr Auto, da es das Fahrzeug vor schädlichen Umwelt- und Witterungseinflüssen wie z.B. im Winter Schnee und Streusalz oder im Sommer Hitze und Regen als auch kleine Steinchen und Split schützt.

Sollten Sie nichts dagegen tun, so greift Salz, Wasser und Schmutz die Fahrzeugkarosserie und Fahrwerksteile an und beschädigt sie.

Wachsenberg 3 | 9560 Feldkirchen | ☎ 04271 2195 | ✉ office@ofer.at | 🌐 www.ofer.at

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

50 Jahre Faschingsklub

Faschingssitzungen, Faschingsumzug



Jubiläums-Sitzungen & Kindermaskenball

Es ging wieder rund, bei den Faschingssitzungen in Feldkirchen. Sowohl die Eröffnungssitzung, die Wirtesitzung als auch alle weiteren Jubiläums-Sitzungen – sämtliche Veranstaltungen waren restlos ausverkauft und begeisterten das Publikum im bis auf den letzten Platz gefüllten Stadtsaal. Die Stimmung war von Beginn an ausgelassen und zeigte einmal mehr, welchen Stellenwert der Fasching in der Tieselstadt hat.

Bereits beim Einzug der Mitwirkenden war spürbar, dass diese Abende etwas Besonderes sind. Zum 50-jährigen Bestehen präsentierte der Faschingsklub Feldkirchen ein Programm, das gekonnt Tradition und neue Impulse verband. Mit pointierten Sketchen, treffsicheren Reden und musikalischen Höhepunkten rissen die Akteurinnen und Akteure das Publikum mit. Es wurde herzlich gelacht, begeistert applaudiert und gefeiert.

Auch der Nachwuchs kam nicht zu kurz. Am 15. Februar verwandelte sich der Stadtsaal beim Kindermaskenball in eine bunte Faschingswelt. Zahlreiche kleine und

große Gäste erschienen in fantasievollen Kostümen. Rehe, Pilze, Spiderman, Ärzte, Polizisten, Prinzen und Prinzessinnen, Hexen und Zauberer eroberten die Tanzfläche. Dazu genossen die jungen Faschingsfans ein herzlich-süßes Buffet mit Krapfen, belegten Brötchen, Punch-Krapfen und weiteren Leckereien.



Feldkirchen

und Kinderfasching

Faschingsumzug

Mitreißende Musik, fröhliches Lachen und strahlende Gesichter prägten den Faschingsdienstag in Feldkirchen. Anlässlich des 50-Jahre-Jubiläums des Faschingsklubs Feldkirchen mit Präsident Peter Michael Kowal an der Spitze durfte unsere Stadtgemeinde ein ganz besonderes Fest feiern, das den tausenden Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Die Tieselstadt zeigte sich dabei von ihrer buntesten und lebendigsten Seite.

Pünktlich setzte sich der Festzug in Bewegung und verwandelte die Innenstadt in eine richtige Partymeile. Mit mehr als 50 Fahrzeugen und Fußgruppen wurde ein neuer Teilnehmerrekord erreicht. Dieses großartige Engagement der Vereine, Betriebe und Gruppen unterstreicht den starken Zusammenhalt in unserer Stadt.



Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren



FF Feldkirchen

Am Freitag, dem 13. Februar 2026, begrüßte Kommandant ABI Fritz Nusser zahlreiche Kamerad:innen und Ehrengäste zur Jahreshauptversammlung, darunter Bürgermeister Martin Treffner, Vizebürgermeister Mag. Christian Petautschnig, die Stadträte Christoph Gräfling, Herwig Engl und Helmut Kraßnig, Vertreter der Polizei, der ÖWR und des Bezirksfeuerwehrkommandos unter OBR Werner Puggl.

Im Jahr 2025 rückte die Feuerwehr zu 135 Einsätzen aus (42 Brände, 93 technische Einsätze), leistete dabei 1.710 Einsatzstunden und legte mit acht Einsatzfahrzeugen 2.178 Kilometer unfallfrei zurück. 19 Personen konnten gerettet bzw. aus misslicher Lage befreit werden. In Aus- und Weiterbildung investierten die Kamerad:innen insgesamt 8.187,3 Stunden, darunter 32 Lehrveranstaltungen an der Landesfeuerwehrschule.

Zahlreiche Mitglieder wurden geehrt: Siegfried Klingbacher für 60 Jahre, Christian Prugger für 35 Jahre, Manfred Jankl für 30 Jahre sowie Raphael Adler, Gerald Stranig und Martin Weißmann für 25 Jahre. Neu aufgenommen wurden Maximilian Kristof, Benjamin Bach und Paul Gaugeler.

FF Tschwarzen

Kürzlich lud die FF Tschwarzen unter Kommandant OBI Primus Sonvilla zur Jahreshauptversammlung ins örtliche Rüsthaus ein. Im Mittelpunkt des Abends stand ein ausführlicher Rückblick auf das vergangene Einsatzjahr, verbunden mit Ehrungen, Beförderungen und Auszeichnungen jahrelanger Kameraden.

Eine besondere Würdigung erhielt Primus Sonvilla sen., der nach beeindruckenden 40 Jahren seine Funktion als Kassier zurücklegte. Für seine jahrzehntelange, gewissenhafte Tätigkeit wurde ihm großer Dank ausge-

sprochen. Die Agenden übernimmt künftig Christian Sonvilla als neuer Kassier. Für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Feuerwehrwesen wurden zudem Rupert Sonvilla für 25 Jahre sowie Peter Neuwirth und Rüdiger Leschanz für jeweils 50 Jahre ausgezeichnet.

Unter den Ehrengästen befanden sich Bürgermeister Martin Treffner, Vizebürgermeister Christian Petautschnig, Bezirksfeuerwehrkommandant Werner Puggl mit seinem Stellvertreter Horst Dionisio, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Wolfgang Drolle sowie Gemeindefeuerwehrkommandant Hartwig Hainzer und weitere Vertreter von Feuerwehr und Politik.



FF St. Martin

Am 6. Jänner veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr St. Martin ihre Jahreshauptversammlung beim Seewirt Spiess am Malschacher See. Neben zahlreichen Kameradinnen und Kameraden nahmen auch Ehrengäste aus Politik und Feuerwehrwesen teil. Im Mittelpunkt standen die Berichte des Kommandanten und der Funktionäre sowie der gemeinsame Rückblick auf ein intensives Einsatzjahr.

2025 wurde die Wehr zu sieben Brandeinsätzen und 45 technischen Einsätzen gerufen. Dabei standen 247 Feuerwehrkräfte im Einsatz und leisteten rund 360 Stunden. Einschließlich Übungen, Weiterbildungen, Jugendarbeit und kameradschaftlicher Aktivitäten summierte sich der Gesamtaufwand auf beachtliche 6.381,5 Stunden.

Neu aufgenommen wurde Marie Adamitsch aus der Feuerwehrjugend. Emma Trinker und Thomas Trattler wurden angelobt und zum Feuerwehrmann befördert. Auszeichnungen erhielten Johannes Hecher für 25 Jahre und Horst Dionisio für 40 Jahre Dienstzeit. Die Ehrengäste würdigten die engagierte Arbeit der Wehr und besonders

die Erfolge der Feuerwehrjugend bei Bezirks- und Landesbewerben. Beim gemeinsamen Mittagessen klang die Versammlung kameradschaftlich aus.



FF Glanhofen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2026 blickte die Feuerwehr gemeinsam mit Ehrengästen wie Bürgermeister Martin Treffner, Kontrollinspektorin Martina Fischer, BFK Werner Puggl, AFK Fritz Nusser, GFK-Stv. August Strießnig, Feuerwehrkurat Mag. Erich Aichholzer und Stadtrat Helmut Kraßnig auf ein arbeitsreiches Jahr 2025 zurück.

Die Feuerwehr rückte insgesamt zu 44 Einsätzen aus, darunter 7 Brände und 37 technische Hilfeleistungen, mit insgesamt 406 Einsatzkräften und rund 684 Einsatzstunden. Neben den Einsätzen standen Aus- und Weiterbildung im Fokus: An 250 Übungen wurden 1.155 Stunden absolviert, zudem besuchten 21 Kameraden 19 Weiterbildungsveranstaltungen mit insgesamt 306 Stunden, um Fachwissen und Einsatzfähigkeit zu stärken.

Das Jahr 2025 zeigt einmal mehr, dass Engagement, Zusammenhalt und kontinuierliche Ausbildung die Basis für den Schutz der Bevölkerung bilden.



Neueröffnung in der Kirchgasse: Deluxe Barbershop startet durch

In der Kirchgasse 8 gibt es ab sofort eine neue Adresse für stilbewusste Herren: Der Deluxe Barbershop von Mohammad Mohammad hat seine Türen geöffnet und erweitert das Angebot in der Feldkirchner Innenstadt um professionelle Haarschnitte, Bartpflege und moderne Stylings.

Bei der feierlichen Eröffnung überzeugte sich auch Bürgermeister Martin Treffner persönlich vom neuen Konzept. Gemeinsam mit Stadträtin Andrea Pecile gratulierte er herzlich zur gelungenen Geschäftseröffnung und wünschte dem Team viel Erfolg sowie zahlreiche zufriedene Kunden für die Zukunft.

Mit dem Deluxe Barbershop gewinnt die Innenstadt einen weiteren attraktiven Betrieb, der nicht nur für gepflegte Looks sorgt, sondern auch zur Belebung der Kirchgasse beiträgt.

Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr Feldkirchner Wochenmarkt!

Vom Bauern und Händler – direkt auf Ihren Teller. Hauptplatz, Feldkirchen

Da ist was los! MÄRZ

Freitag 27.3.
20.00 Uhr
Klaus Paier & Orchestra
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Samstag 28.3.
8.30 Uhr
**Palmbuschen binden
mit der DG St. Martin AKTIV**
Hauptplatz Feldkirchen

Samstag 28.3.
9.00 Uhr
**VHS young: Kochworkshop
für Kinder mit Eltern**
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/22817
Gartenhof Waiern Seminarraum

Dienstag 31.3.
ab 15.00 Uhr
Osterkino
Stadtsaal Feldkirchen
Obere Tieselgasse 8

Montag 20.4.
18.00 Uhr
**VHS-Kurs:
PC-Workshop für Anfänger:innen**
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/23878
HAK Feldkirchen, Flurweg 3

Freitag 24.4.
19.30 Uhr
Musik Feuerwerk
Stadtsaal Feldkirchen
Karten: TEL +43 664 340 33 88

Freitag 24.4.
20.00 Uhr
AUS-lese mit Hans Rauscher
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Samstag 25.4.
19.30 Uhr
Musik Feuerwerk
Stadtsaal Feldkirchen
Karten: TEL +43 664 340 33 88

Donnerstag 30.4.
17.00 Uhr
**Weingenuß –
Jahrgangspräsentation**
Bamberger Amthof Feldkirchen

Mittwoch 13.5.
18.00 Uhr
**Konzert Musikschule:
Konzert der Jüngsten**
Bamberger Amthof Feldkirchen

Freitag 15.5.
19.30 Uhr
Fest der Stimmen
Karten unter: www.volkskult.at/shop
Stadtsaal Feldkirchen

Freitag 29.5.
19.00 Uhr
**Fotoausstellung mit Bildbewertung –
Fotoclub „blende22“**
Ausstellung bis 27.06.2026
Kunstraum Feldkirchen

Samstag 30.5.
10.00 Uhr
**Erlebnismeditation in der Natur
mit Alpakas**
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/24060
Niklas's Hof – Alpakas am Wachsenberg

Samstag 30.5.
16.00 Uhr
**Mannschaftsspiel Stocksport –
EV Rottendorf/Seiwald**
gegen ESC Wolfgrub 1
Ossiacher See Halle, Steindorf

Samstag 30.5.
19.30 Uhr
Konzert – Emsemble Vivace
Bamberger Amthof Feldkirchen

Da ist was los! APRIL

1.4./2.4.
ab 15.00 Uhr
Osterkino
Stadtsaal Feldkirchen
Obere Tieselgasse 8

Mittwoch 1.4.
14.30 Uhr &
16.00 Uhr
**Puppentheater:
Kasperl auf dem Bauernhof**
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen, Festsaal

Samstag 11.4.
9.00 Uhr
**VHS-Kurs: Kochkunst für Männer:
Das nächste Level!**
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/22837
Gartenhof Waiern Seminarraum

Samstag 11.4.
20.00 Uhr
**Jazz-Konzert: Federica Ferrari & Band:
Silencio – Hommage an Edu Lobo**
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Samstag 11.4.
21.00 Uhr
Livemusik – „Why cry Johnny“
Brixl's klane Kneip'n

Mittwoch 15.4.
19.00 Uhr
Vernissage: Ulrike Bernhard
Ausstellung bis 22.05.2026
Bamberger Amthof Feldkirchen

Donnerstag 16.4.
9.00 Uhr
VHS-Exkursion: Moorerlebnis
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/24102
FAST Ossiach

Freitag 17.4.
19.00 Uhr
**Vernissage zur Ausstellung:
„Ein Augenblick genügt“**
Ausstellung bis 03.05.2026
Kunstraum Feldkirchen

Samstag 18.4.
20.00 Uhr
Kayama Konzert „Dreams“
Stadtpfarrkirche Feldkirchen

Samstag 18.4.
20.00 Uhr
Klassik-Konzert: Duo ClaP
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Da ist was los! MAI

Freitag 1.5.
10.00 Uhr
1.-Mai-Feier der DG St. Ulrich
Sportplatz St. Ulrich

Freitag 1.5.
10.00 Uhr
1.-Mai-Feier der FF Waiern
Rüsthause der FF Waiern
Turracherstraße 8

Freitag 1.5.
12.00 Uhr
1.-Mai-Feier der FF Glanhofen
Rüsthause Glanhofen
Glanhofner Straße 7

Samstag 2.5.
16.00 Uhr
**Mannschaftsspiel Stocksport –
EV Rottendorf/Seiwald**
gegen SU ESV Seiwald Edla
Ossiacher See Halle, Steindorf

Sonntag 3.5.
8.00 Uhr
Kreuzauffindungs-Krämermarkt
bis 18 Uhr
Hauptplatz Feldkirchen

Sonntag 3.5.
10.00 Uhr
Ossiacher See autofrei
Straßensperre von 9- 15 Uhr!
Start in Feldkirchen im Bereich Hauptplatz

Montag 4.5.
8.00 Uhr
Kreuzauffindungs-Krämermarkt
bis 18 Uhr
Hauptplatz Feldkirchen

Freitag 8.5.
20.00 Uhr
**Tango Argentino: Konzert mit
Beltango, anschließend Milonga mit DJ**
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Samstag 9.5.
20.00 Uhr
**Tango Argentino: Galamilonga mit
Beltango und DJ Rodolfo**
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Montag 11.5.
9.00 Uhr
**Modern Line Dance - Grundkurs –
Fitness für Körper und Geist**
Anmeldung: www.vhsktn.at/k/24644
Begegnungszentrum Feldkirchen, Turnsaal
Schulhausgasse 1

Da ist was los! JUNI

Donnerstag 11.6.
18.30 Uhr
**Konzert Musikschule:
„Summer Groove“**
Bamberger Amthof Feldkirchen

Freitag 12.6.
18.00 Uhr
Lesung mit Ing. Max Wurmitzer
Kunstraum Feldkirchen

Samstag 13.6.
Lesung mit Musik: „Was wahr ist“
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Bamberger Amthof Feldkirchen

Sonntag 14.6.
11.00 Uhr
Jahreskirchtag in Klein St. Veit
Gasthof Kramerwirt

Freitag 19.6.
19.00 Uhr
**Schlusskonzert Musikschule
Feldkirchen**
Bamberger Amthof Feldkirchen

Samstag 20.6.
16.00 Uhr
**Mannschaftsspiel Stocksport –
EV Rottendorf/Seiwald**
gegen ESV Großfeistritz
Ossiacher See Halle, Steindorf

Samstag 20.6.
19.00 Uhr
**Sommerkonzert des
A-cappella-Chor Feldkirchen**
Karten im Touristikbüro FE erhältlich.
Bamberger Amthof Feldkirchen

Freitag 26.6.
16.30 Uhr
**Feierabend-Rundgang:
Maltschacher See**
Karten: www.kultur-forum-amthof.at
oder TEL +43 676 444 9510
Treffpunkt: Strandbad Maltschacher See

Samstag 27.6.
16.00 Uhr
Festival
Amthof Parkplatz Feldkirchen

FELDKIRCHNER WIRTSCHAFTS FRÜHLING

20-22 MÄRZ STADTSAAL FELDKIRCHEN

(Einlass: 18.30 Uhr)

FR | 20.3. | 19 UHR

ERÖFFNUNG & GROSSE MODENSCHAU

SA | 21.3. | 10 – 18 UHR

MESSETAG MIT BUNTEM SHOWPROGRAMM

FELDKIRCHENS WIRTSCHAFT PRÄSENTIERT IHRE VIELFALT

COOKING CATRIN LIVE-KOCHSHOW

AUSSTELLERTALK

MODENSCHAU um 14 & 16 UHR

SPORTLERTALK

#wirsindfeldkirchen

4. FELDKIRCHNER ERLEBNISTAG

VIELFALT / INNOVATION / ERLEBEN

EINTRITT
FREI

SO | 22.3. | 9 – 13 UHR
SECOND CHIC-FLOHMARKT

Schau vorbei!
Dein neues Lieblingsstück wartet hier.



Frohe Ostern in Feldkirchen

 **Feldkirchen**
Kärnten

Freude
am **Leben**

27. März bis 2. April
**Einkaufen &
Gewinnen**

OSTERKÖRBE
und vieles
mehr beim
Glücksrad
gewinnen!

**28. März, Hauptplatz,
10.00 Uhr**

**Palmbuschen
binden**

mit der Dorfgemeinschaft St. Martin-Aktiv

**28. März, Hauptplatz,
11.00 Uhr**

**1. Feldkirchner
Reindling-
Prämierung**

NEU

31. März bis 2. April
Osterkino

im Stadtsaal

